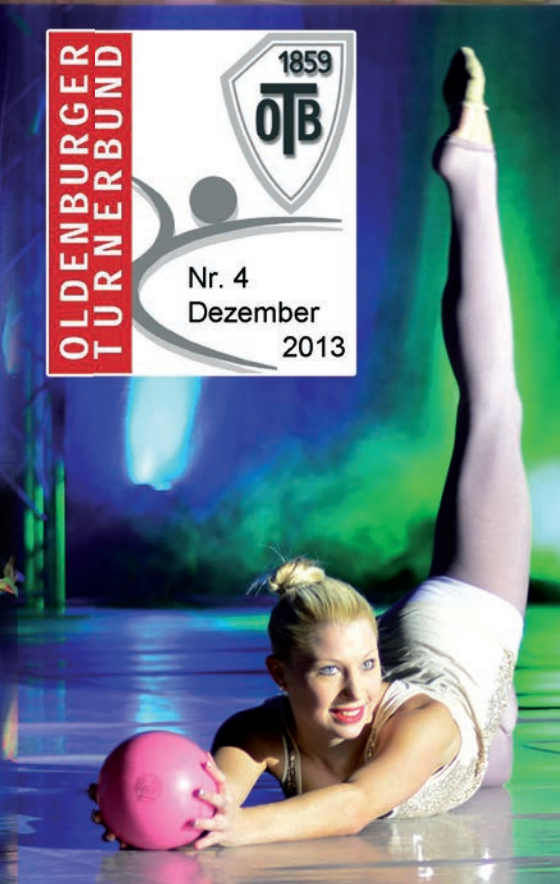




**OLDENBURGER
TURNERBUND**

1859
OTB

Nr. 4
Dezember
2013



Altersvorsorge nervt Sie?

Aber sich später ums Geld sorgen nervt garantiert noch mehr. Darum: Kopf hoch. Auf zur LzO, qualifizierte Beratung genießen und danach entspannt zurücklehnen.

Unsere Nähe bringt Sie weiter.

Landessparkasse zu Oldenburg
www.lzo.com · lzo@lzo.com



„Gefühl der Gemeinschaft im OTB beeindruckt“



Dr. Beate Bollmann
Vorstandsvorsitzende
des OTB Foto:kn

Was haben der Oldenburger Turnerbund, (nur) fast 155 Jahre alt, und die Römer, die vor immerhin mehr als 2000 Jahren herrschten und lebten, gemeinsam? Dr. Beate Bollmann, seit April Vorsitzende des Vorstands des OTB, weiß die Antwort. Die 47-Jährige hat sich während ihres Studiums mit der Klassischen Archäologie, Ur- und Frühgeschichte sowie Geschichte beschäftigt. In ihrer Doktorarbeit untersuchte sie das Leben in römischen Vereinshäusern. Sie stellte fest, dass sich viele Elemente des römischen Vereinswesens in heutigen Vereinen, also auch im OTB wiederfinden lassen.

Ein gutes halbes Jahr ist Bollmann jetzt im Amt, Zeit genug, auch in die Geschichte des OTB „einzutauchen“. „Ich entdecke immer wieder neue und interessante Details, insbesondere wenn ich in der Chronik zum 150-jährigen Bestehen blättere. Viele Berichte spiegeln die gesellschaftliche Entwicklung

über die Jahre hinweg wider und schildern Entwicklungen, die meinen Erfahrungen in der musealen Arbeit ähneln“, erzählt Bollmann. Die Archäologin berät Museen, ähnlich wie eine Unternehmensberaterin, in betrieblichen und inhaltlichen Fragen.

Imponiert ist Bollmann vom großen Gemeinschaftsgefühl im OTB: „Es ist sehr beeindruckend und sogar faszinierend, wie viele Menschen schon über eine lange Zeit mit und über den OTB verbunden sind und sich dort zuhause fühlen!“ Gerade ältere Mitglieder seien dank vieler Kontakte quer über die Abteilungen hinweg eng miteinander verbunden. „Der OTB ist ganz sicher mehr als ein großer Sportverein, der nur als Dienstleister auftritt. Hier spielen soziale Aspekte eine große Rolle“.

Gerade hatte Beate Bollmann nach 16 Jahren die Arbeit im Vorstand des Deutschen

Zum Titelbild: „Reiselust?“ fragte die Turnabteilung des OTB und lud unter diesem Motto am 2. November zu einer großen Turnshow in die Haarenesch-Halle ein. Mehr als 1000 Zuschauer folgten der Einladung und erlebten einen Flug rund um die Welt mit vielfältigen turnerischen Darbietungen aus fast allen Turn-Abteilungen. Da sagen Fotos mehr als 1000 Worte.

Fotos: Axel Kadow (3), Rolf Gudehus (2)

Archäologen-Verbandes abgegeben, als Ulf Mindermann nicht wieder für den Vorsitz im OTB kandidierte. Schnell wurde Bollmann, die seit 1990 in der Jazzdance- Leistungsgruppe 30+ von Susanne Köster aktiv ist, als mögliche neue OTB-Vorsitzende „gehandelt“ und auf der Delegiertenversammlung im April schließlich auch gewählt. „Es war für mich wie ein Start von Null auf 100“, erinnert sich die Vorsitzende.

Bei ihrer Arbeit ist Bollmann aber nicht allein. Bewährt habe sich aus ihrer Sicht die Verkleinerung des Vorstands und die Verlagerung von Arbeit in themengebundene Ausschüsse: „Der OTB-Vorstand muss den gesamten Verein im Blick haben und die große Richtung vorgeben. Wir im Vorstand sehen es als unsere Aufgabe an, Entscheidungen von grundlegender Bedeutung zu treffen, nicht aber im Detail über die Vergabe von Hallenzeiten zu beraten“.

Was sind die Ziele des OTB in nächster Zu-

kunft? „Wir wollen auf jeden Fall mitgliederstärkster Verein in Oldenburg bleiben, in dem sich auch künftig alle Generationen wiederfinden sollen“, gibt Bollmann die Richtung vor. Auch der Förderung der Jugendarbeit möchte sie mehr Gewicht geben. Es gehe jetzt vor allem darum, „am Ball zu bleiben und neue Entwicklungen nicht zu verpassen, sondern sie aktiv mitzugestalten“.

Aber auch die Sicherung des Erreichten im OTB erfordere große Anstrengungen. Es gelte eigene Hallen zu erhalten, aber auch Chancen für neue Angebote zu nutzen, wobei von allen im OTB auch die nötige Flexibilität gefordert sei. „Die OTB ist zurzeit gut aufgestellt“, freut sich Bollmann. Der Verein werde auch künftig „Flagge zeigen“, sich auch auf der Stadtebene für den Sport engagieren, in der Schulentwicklung bei der Betreuung im Ganztagsbetrieb mitwirken und bei Veranstaltungen im Breitensport dabei sein. „Der OTB bleibt wie eh und je in der Öffentlichkeit präsent“, ist sich Bollmann sicher. **kn**

Oldenburger Turnerbund

Gegründet: 1859

Haareneschstraße 70 · 26121 Oldenburg

Telefon: 04 41 / 2 05 28 - 0

Fax: 04 41 / 2 05 28 - 28

E-Mail: info@oldenburger-turnerbund.de

Mitteilungen

Verlag: Oldenburger Turnerbund

Druck: Prull-Druck GmbH & Co. KG
26121 Oldenburg

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

montags – freitags 9 bis 12 Uhr

montags + mittwochs: 15 bis 17 Uhr

Nr. 4
Jahrgang 2013
Ausgegeben im
Dezember 2013



Banken: Landessparkasse zu Oldenburg
(BLZ 280 501 00) Konto-Nr. 000-433 003
Oldenburgische Landesbank AG
(BLZ 280 200 50) Konto-Nr. 116 1550 700

Der Bezugspreis ist im Vereinsbeitrag enthalten.

Im Oldenburger Turnerbund, Mitglied des Deutschen Turner-Bundes, können sich die Mitglieder in den Turnhallen oder auf den Spielplätzen nach freier Wahl auf folgenden Gebieten der Leibesübungen betätigen:

Gerätturnen, Gymnastik, Rhythmische Sportgymnastik, Ballett, Behindertensport, Infarktsport, Fitneßtraining, Seniorensport, Badminton, Basketball, Faustball, Handball, Volleyball, Tennis, Tischtennis, Judo, Leichtathletik, Schwimmen, Tanzen, Wandern, Aerobic

Sport und sportliche Gemeinschaft stehen im OTB immer an erster Stelle

In einem Jahresrückblick zieht Dr. Beate Bollmann, Vorstandsvorsitzende des OTB, Bilanz über das Geschehen im Verein im zu Ende gehenden Jahr.

Gefühlt war 2013 ein ruhiges, aber erfolgreiches Jahr, in dem die neuen Strukturen ihre Arbeitsfähigkeit bewiesen haben. Wir haben 2012 den Vorstand verkleinert und Aufgaben in Ausschüsse verlagert. Der kleinere Vorstand hat sich bewährt und ermöglicht ein sehr effizientes und effektives Arbeiten. Auch die Arbeit in den Ausschüssen findet allmählich ihre Routinen, wobei es noch nicht in jedem Ausschuss ganz rund läuft. Gerade hier wünschen wir uns vom Vorstand noch mehr Einbindung von Aktiven, um die Vereinsorganisation auf eine breitere Basis zu stellen.

Das gilt ganz besonders für die Jugendlichen im OTB. Durch die Jugendvertretung ist eine Grundlage für eine selbstbestimmte Vereinsjugendarbeit entstanden. Nun wäre

es schön, wenn wir noch mehr Jugendliche für eine aktive Beteiligung gewinnen könnten. Sie hätten damit die Möglichkeit, das Gesicht des OTB aktiv mitzugestalten. Ich halte einen Verein wie den OTB für ein ideales Feld, um gesellschaftliches Engagement – in einem quasi geschützten Raum – zu erlernen und zu erproben, und würde mich freuen, wenn die Jugendlichen im OTB die Jugendarbeit in diesem Sinne nutzen würden.

Auch organisatorisch sind wir gut aufgestellt:

- ▶ Mehr als 150 ÜbungsleiterInnen/TraineeInnen betreuen in mehr als 50 Angebotsbereichen rund 400 Angebote pro Woche.
- ▶ Wir haben eine sehr gut funktionierende Geschäftsstelle – unser Dank geht hier an Frank Kunert.
- ▶ Nach dem Ausscheiden von Elisabeth Conrads arbeiten dort nun drei Teilzeitkräfte, eine Auszubildende im 3. Lehrjahr, ein Auszubildender und eine Umschülerin im 1. Lehrjahr sowie eine Auszubildende im Dualen System (Studium und Ausbildung).
- ▶ Die Objektbetreuung liegt in bewährten Händen – mit Ralf Alves auf hauptamtlicher Seite sowie dem Immobilien-Ausschuss mit Klaus Becker auf ehrenamtlicher Seite.:

Vereins- und Geschäftsführung des Oldenburger Turnerbundes wünschen allen Mitgliedern eine geruhssame und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr. Gemeinsam werden wir auch die vor uns liegenden Aufgaben bewältigen und das sportliche Geschehen in Oldenburg weiterhin maßgeblich mitgestalten.

► Allerdings mussten auch zwei krankheitsbedingte Ausfälle kompensiert und der Bedarf an zusätzlichen Kräften in der Halle Donnerschwee gedeckt werden.

Eine solche Organisation benötigt entsprechende Finanzen, denn allein die vereinseigenen Anlagen sind mit einem großen Unterhaltungsaufwand verbunden. Uwe Schmidt und der Finanz-Ausschuss haben dies jedoch gut im Blick. Besonderes Geschick beweist unser Vorstand Finanzen dabei immer wieder bei der Nutzung niedriger Zinsen für eine Umschichtung unserer Kredite.

Dennoch müssen wir auch die hohe Kostenlast sehen, die durch die Auflagen öffentlicher Verordnungen entstehen: Für die Versammlungsstätten Haarenufer und Haarenesch spielen z.B. die Brandschutzordnung und die Trinkwasserverordnung eine große Rolle. Zur Erfüllung dieser Anforderungen sind immer wieder enorme bauliche und technische Maßnahmen erforderlich.

Dafür und für die allgemeine Kostenentwicklung muss der Verein in diesem und in den kommenden Jahren große Summen bereitstellen, sodass wir wohl nicht umhin kommen werden, auch über eine Anpassung der Beiträge nachzudenken.

Aber eine gute organisatorische Grundlage wäre nichts wert, wenn der Inhalt nicht stimmen würde. Doch das kann man ganz deutlich sagen: der Sport und die sportliche Gemeinschaft stehen im OTB immer an erster Stelle.

Der konstante Mitgliederbestand und die sportlichen Erfolge unserer Mitglieder belegen das. So wurden von uns gerade 13

Mannschaften bzw. Einzelsportlerinnen und -sportler für die Sportlerehrung der Stadt Oldenburg gemeldet, darunter die Bereiche Basketball, Geräteturnen, Gymnastik+Tanz, Jazztanz, Sportakrobatik und Volleyball mit Erfolgen auf Landes- und Bundesebene sowie ein Goldmedaillengewinn bei der Gym for Life Challenge in Kapstadt für die Gruppe New Power Generation. Hinzu kommen Berufungen in Nationalmannschaften im Basketball und der Erfolg von Holger Smit als Senioren Nationalspieler Ü 55 mit einem 1. Platz in der Basketball-WM in Griechenland. Sportlich herausragend ist aber auch das jährliche Volleyballturnier.

Aber auch in der Breite arbeitet der OTB weiterhin daran, gut aufgestellt zu sein: Basketball bleibt nach wie vor die größte Spielabteilung vor Tennis und Volleyball. Die Nutzung der ehemaligen Kasernen-Sporthalle in Donnerschwee ermöglicht neue Angebote und eine Verbesserung der Trainingssituation in bestehenden Sportbereichen. Auf der Tennisanlage Osterkampsweg wird voraussichtlich im nächsten Jahr der Umbau von zwei Spielfeldern in vier Beachvolleyballfelder erfolgen, da durch den Mitgliederstand im Tennis weniger Außenfelder benötigt werden. Die Tennisabteilung hat u.a. durch die Neuverpachtung der Gastronomie die Abteilungsarbeit intensivieren können. Eine Mitarbeiterin im Freiwilligendienst steht hier nun täglich für Informationen und für Schnupperkurse zur Verfügung.

Unser größtes Ziel für 2014 ist sicherlich, eine ganztägige Auslastung der Halle in Donnerschwee und ein entsprechender Mitgliederzuwachs. Damit könnten wir eine finanzielle Grundlage für einen eventuellen Ankauf der Halle schaffen. Die Überlegungen und Planungen dafür stehen jedoch noch am Anfang.

Ein weiteres zentrales Thema ist die künftige Zusammenarbeit von Schule und Verein, da die Schulen durch den zunehmenden Ganztagsbetrieb Sportstätten und potenzielle Mitglieder binden, die wir aber nicht verlieren möchten. Der OTB hat zu diesem Zweck eine gemeinnützige Tochtergesellschaft gegründet, um sich dieser Aufgabe verstärkt widmen zu können.

Dass auch das Miteinander und der Spaß bei uns nicht zu kurz kommen, beweist eindrücklich die Vielzahl der weiteren Veranstaltungen: Vereinskohlfahrt, Kindersockenball, Zeltlager in Seelker Noor und Nikolausturnen – alles weiterhin erfolgreiche Vereinsveranstaltungen.

Die Turnshow 2013 erwies sich als hervor-

ragende Werbung nach außen und zugleich als ein wunderbares Gruppenerlebnis für alle Aktiven, das zusammenschweißt. Das wurde auch von außen wahrgenommen: „Man sieht die Gemeinschaft“. Für mich das größte Lob!

Die soziale Funktion des Vereins, die hier zum Ausdruck kommt, möchten wir auch weiterhin stärken. Das ist auch mein ganz persönliches Anliegen, denn darin sehe ich nicht nur die Tradition des Vereins, sondern auch die große Stärke und Besonderheit eines Vereins gegenüber vielen anderen Angeboten.

Mein Dank für die gute Zusammenarbeit gilt allen Mitgliedern, Vorstandskolleginnen und -kollegen, Frank Kunert und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Arbeitsbereichen.

Beate Bollmann



Manches könnte ruhig etwas länger dauern.

Unsere Öffnungszeiten auch
im Service extra lang:
Mo – Fr: 7.00 – 19.00 Uhr
Samstag: 9.00 – 16.00 Uhr



Das Auto.

Volkswagen Zentrum Oldenburg GmbH

Bremer Straße 87, 26135 Oldenburg

Tel. 0441/21010-0, www.vw-braasch.de

OTB startet am 26. Januar zur 143. Kohl- und Boßelfahrt

Die 143. Kohl- und Boßelfahrt des OTB findet traditionell wieder am letzten Sonntag (26.) im Januar statt. Dazu sind alle Mitglieder eingeladen. Auch Gruppen können sich anmelden. Start mit dem Bus ins Ammerland ist um 9 Uhr von der OTB-Turnhalle am Haarenufer 9. Auf einer Strecke von acht Kilometern wird gewandert oder gebosselt. Um 13 Uhr steht der Grünkohl bereit und anschließend wird das neue Königspaar gekrönt. Gegen 15.30 Uhr fährt der Bus zurück zur Haarenufer-Halle. Anmeldungen in der OTB-Geschäftsstelle, Haareneschstr. 70, haben nur bei sofortiger Bezahlung (18 Euro/Person) Gültigkeit. Infos auch bei Helmut Schuhknecht unter Telefon 0441/201388 oder Fax: 0441/36146732.

„Freunde des OTB“ treffen sich wieder im „Bistro“

Am 25. Dezember (1. Weihnachtstag) treffen sich die „Freunde des Oldenburger Turnerbundes“ von 10.30 bis 12.30 Uhr im Bistro am Osterkampsweg. Das Ehepaar Dinh wird die Gäste weihnachtlich bewirten. Besonders eingeladen sind jüngere OTB-Mitglieder, damit langjährige Freundschaften entstehen und weiter gepflegt werden können. Aber auch ältere Mitglieder können ein langjähriges Sportlerleben noch einmal Revue passieren lassen. Oft gibt es auch nach langjähriger Abwesenheit in Oldenburg ein Wiedersehen mit früheren Mitstreiter. Ich würde mich freuen, an diesem Weihnachtsmorgen möglichst viele Sportinteressierte begrüßen zu können.

ENNA



Nähe ist
die beste Versicherung.

Immer gut für Sie aufgestellt:
Michael Bräuer und sein Team
bieten Ihnen alles rund um
das Thema Versicherungen!

Geschäftsstelle
Michael Bräuer

Donnerschwer Str. 171
26123 Oldenburg

Tel. 0441 9729843
Fax 0441 9729853

braeuer_michael_vertretung@oevo.de
www.oeffentlicheoldenburg.de

Finanzgruppe

ÖFFENTLICHE
LANDESBRANDKASSE
VERSICHERUNGEN OLDENBURG



Ehrungen langjähriger Mitglieder im Oldenburger Turnerbund: Vorstandsvorsitzende Dr. Beate Bollmann (rechts) gratulierte (von links) Bernd Hoffmann, Inge Kröger, Jürgen Beyer, Gerd Lübbehusen, Heinz Beckhäuser, Hille Schutte und Hans-Jürgen Eßer, die dem OTB seit 70 Jahren angehören, und Dr. Friedhelm Hachmeister, der seit 75 Jahren Mitglied ist. Foto: kn

Oldenburger Turnerbund ehrt langjährige Mitglieder

Auf fast 2500 Jahre Mitgliedschaft können die OTBerinnen und OTBer zurückblicken, die Mitte November geehrt wurden. OTB-Vorsitzende Beate Bollmann hielt im Tennisheim einen kurze Rückschau auf die Ereignisse im zuendegehende Jahr (siehe auch Seite 3 bis 5) und dankte den Geehrten für ihre langjährige Treue zum OTB.

25 Jahre Mitgliedschaft: Silke Ammermann, Hans-Hermann Cordes-Holert, Heinz Friedrichs, Horst Ibendahl, Jörg Johanning, Otto Keune, Gerhard Matschke, Petra Saager, Katharina Schaeffer, Heiko Schmidt, Helmuth Stechmann, Uwe Trometer, Kristina Ulpts, Dagmar Weber und Jenny Zachleder

40 Jahre: Peter Behrens, Andrea Bonhagen, Anke Kracke, Klaus Kracke, Ruth Laatsch, Christine Reents, Dr. Udo Reents, Frank Rothe, Arce Schwarze, Jürgen Uflacker, Ralf

von Seggern und Jutta Wellmann

50 Jahre: Urte Bleydorn, Gert Harms, Siegfried Heise, Waltraut Möhring, Heiko Munderloh, Helga Prull, Hergen Prull, Horst Reinecke, Heiner Schucht und Karin Zastrau

55 Jahre: Greta Adolph, Klaus Barkemeyer, Günter Brandt, Hans-Dieter Bruns, Ursula Bruns, Heinz Fitschen, Herbert Kaschlun, Gertrud Köhler, Gertrud Schierholz, Manfred Spengel und Ilse Steinkraus

60 Jahre: Helga Barnstedt, Benno Bünne-meyer, Ulrike Bünne-meyer, Jürgen Dunkel, Hanna Greve, Edith Hoffmann, Jürgen Jacobs und Dirk Rademacher

65 Jahre: Anna Bach, Enna Becker, Gert Cordemann, Horst-Günther Kosiol, Etta Köstler, Dirk Wendt und Uwe Wendt

70 Jahre: Heinz Beckhäuser, Detlef Beyer, Jürgen Beyer, Hans-Jürgen Eßer, Bernd Hoffmann, Inge Kröger, Gerd Lübbehusen und Hille Schutte

75 Jahre: Dr. Friedhelm Hachmeister

83 Jahre: Erika Hayen

Redaktionsschluss ist am 19. Februar

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der OTB-Mitteilungen ist am

Mittwoch, 19. Februar.

Aktualisierungen und Nachträge (in geringem Umfang) können nach Rücksprache nachgereicht werden. Digitalfotos mit Bildtext im jpg-Format per E-Mail. Auflösung bei einem Format 130 x 80 mm mindestens 300 dpi, sonst erheblichen Qualitätsverlust. Frühzeitige Lieferung erleichtert die Bearbeitung des Materials. E-Mails an die Redaktion:

**mitteilungen@
oldenburger-turnerbund.de**

Eifrige Schreiber und Fotografen

Wieder einmal gab es für die OTB-Mitteilungen viele Berichte und Fotos. Zu viele, um sie alle in dieser Ausgabe veröffentlichen zu können. Es werden Wege gesucht, um dieses Problem zu lösen. Im neuen Jahr mehr dazu.

Gedächtnistraining für alle Junggebliebenen

In fröhlicher Runde wollen wir Körper, Geist und Seele etwas Gutes tun. Mit Übungen zur Merkfähigkeit, Konzentration, Wortfindung und Denkflexibilität sowie Entspannungs- und Koordinationsübungen sollen die grauen Zellen in Schwung gebracht, der Körper koordinativ trainiert werden. 10 Termine: Montags, 10.30 bis 11.30 Uhr, ab 13. Januar 2014, Infos: M. Schneider-Kintscher, Tel. 14756.

Mittwochsgruppe feiert 30-jähriges Bestehen

Ihr 30-jähriges Bestehen feierte die Mittwochsgruppe vom OTB mit einer von Caren Berg organisierten Tagestour in die Lüneburger Heide. Ihr verstorbener Ehemann Kurt Berg war es, der gemeinsam mit Reiner Rothe die Gruppe ins Leben gerufen hatte. Unter der Motto „Sport und Spiel mit und ohne Ball“ gab es ein Bewegungsangebot für ehemalige Handballerinnen und Handballer mit und ohne Partner zunächst am Haarenesch, später dann am Haarenufer statt. Nach wie vor wird die Gemütlichkeit immer mittwochs ab 20 Uhr im Vereinsheim am Haarenufer groß geschrieben.

Sabine Paulo



KALKBRENNER

INKASSO- & FORDERUNGSMANAGEMENT

Hauptstr. 85, 26131 Oldenburg, Tel. 0441 / 20508-0

www.kalkbrenner-inkasso.de

KinderSockenBall beim OTB: Karten nur im Vorverkauf erhältlich!

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus: Am Sonntag, 2. März, wird mit den Kleinen beim **KinderSockenBall** wieder ganz groß gefeiert. Karten sind nur im Vorverkauf erhältlich. Das Faschingsvergnügen findet ab 15 Uhr in der Halle Haarenesch, Haareneschstr. 64, statt.

Alle Kinder von 1 bis 8 Jahren mit ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern sind herzlich eingeladen, gerne mit Verkleidung! In der bunt geschmückten Sporthalle können sich die Kinder an vielen verschiedenen Bewegungsstationen austoben und ihre Geschicklichkeit testen. Riesen-Rutsche, Hüpfkissen,

Bobby-car-Landschaft, Balancier-Zone, Geisterbahn und Kinder-Disco mit den großen Figuren Katze, Bär und Affe Taffi vom DTB-Kinderturnclub laden zu einem bewegten Nachmittag für die ganze Familie ein.

Karten sind ausschließlich im Vorverkauf, der am Montag, 6. Januar 2014, beginnt, erhältlich. Und das sind die Vorverkaufsstellen:

- ▶ OTB-Geschäftsstelle, Haareneschstr. 70
- ▶ Dobben-Apotheke, Hindenburgstr. 23
- ▶ Brillen Heß, Hauptstr. 61
- ▶ Optiker Schulz, Achternstr. 30
- ▶ Fahrrad Munderloh, Lange Str. 73
- ▶ Autohaus Munderloh, Kreyenstraße 6
- ▶ Uhren Spiekermann, Alexanderstr. 191
- ▶ Friseursalon Die Fönfetschisten, Damm 28



KinderSockenBall

Sonntag, 2. März 2014

**Wie groß und bunter werden kann, hängt davon ab,
wie viele helfende Hände mitwirken.**

Wie bei allen Veranstaltungen im Vereinsbereich gilt auch hier:

Ohne die tatkräftige Unterstützung der Vereinsmitglieder gäbe es den **KinderSockenBall** nicht!

Eure / Ihre Hilfe wird gebraucht !!! – Jede/r ab 12 Jahre ist willkommen.

**Mit Deiner / Ihrer Unterstützung wird der Kindersockenball 2013
eine bunte und fröhliche Veranstaltung!**

Eine frühzeitige Meldung bis zum Montag, 3. Februar 2014, hilft uns bei der Planung!

Helfen macht Spaß 😊 😊 😊

Helfermeldungen bitte an die OTB-Geschäftsstelle, Tel. 04 41 / 20 52 80,
per Fax: 04 41 / 2 05 28 28, per E-Mail: kisoba@oldenburger-turnerbund.de oder
über die Homepage www.oldenburger-turnerbund.de

Bitte wenden → → →



Mit einer Feierstunde und einer Kranzniederlegung in der alten Halle am Haarenufer gedachten Sportlerinnen und Sportler des OTB der Kriegstoten.
Foto: Helmut Behrends

Gedenkfeier des OTB erinnert an Kriegstote

Zwischen Volkstrauertag und Totensonntag ehrt der Oldenburger Turnerbund die Toten der Kriege. So trafen sich auch diesmal am Freitag, 22. November, zahlreiche Sportlerinnen und Sportler in der alten OTB-Halle

am Haarenufer. Vor den Gedenktafeln der Kriegstoten forderte Meino Naumann dazu auf, auch in der heutigen Zeit nicht aufzuhören, Perversitäten bei Kriegen und Anschläge in aller Welt zu brandmarken und Bildung zu fordern und zu fördern, „um in den Köpfen die Einsicht wachsen zu lassen, dass Töten allen Religionen widerspricht“.

Veranstaltungsort:

OTB-Sporthalle Haareneschstr. 64

Bitte Hallenschuhe mitbringen !!!

Hallenarbeiten Freitag/Sonabend: dicken Pulli überziehen

Ich helfe gerne beim KinderSockenBall 2014

Name, Vorname : _____

Mobil : _____

E-Mail : _____

Abteilung : _____

☐ Freitag, 28.02., 15.00 - 18.00 Uhr mit Kinderbetreuung

☐ Freitag, 28.02., 18.00 - 21.00 Uhr

☐ Sonntag, 02.03., 12.00 - 18.00 Uhr Bereich Bewirtung, Cafeteria

☐ Sonntag, 02.03., 14.30 - 18.00 Uhr Betreuung Bewegungs-Stationen

☐ Sonntag, 02.03., 18.00 - 22.00 Uhr Abbau / Aufräumen (25 Helfer)

☐ Ich spende einen **Kuchen für Sonntag, 02.03.2014** (Abgabe ab 12.00 Uhr)

Kinderbetreuung für Helferkinder

Bitte eintragen: Zeit von _____ bis _____ Uhr; Zahl der Kinder _____



Einzug der OTB-Beiträge künftig per SEPA-Lastschrift

Durch die Schaffung des einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraums SEPA (Single Euro Payment Area) dürfen die bisher geltenden nationalen Zahlungsverfahren nur noch bis zum 31. Januar 2014 genutzt werden.

Auch der Oldenburger Turnerbund hat deshalb seine Lastschrifteinzüge bereits zum 1. Dezember 2013 auf das neue SEPA-Lastschriftverfahren umgestellt. Mit dem Beitrags-einzug bzw. Schreiben vom 21. November 2013 haben wir unsere Mitglieder bzw. den/ die Zahlungspflichtigen hierüber bereits informiert.

Trotzdem möchten wir auch an dieser Stelle noch einmal auf die Zahlungsumstellung und die damit verbundenen Änderungen hinweisen, wobei die Umstellungen vereinsintern automatisch erfolgen bzw. erfolgt sind und keiner Handlungen der Mitglieder bzw. Zahlungspflichtigen bedürfen.

So sind Einzugsermächtigungen, die uns bisher erteilt wurden, mit Wirkung zum 1. Dezember 2013 automatisch zum SEPA-Lastschriftmandat geworden. Die Mandatsreferenz setzt sich dabei aus der auf Null endenden siebenstelligen Mitgliedsnummer gefolgt von einem „/“ und dem Datum der Erteilung des Lastschriftmandates bzw. dem Datum der Umstellung (01.12.2013) zusammen (Beispiel: 1234560/01.12.2013).

Der OTB-Vorstand hat in seiner Sitzung am 14. November 2013 die erforderlichen Beschlüsse zur Umstellung des Einzugsverfahrens getroffen und die Beitragsordnung entsprechend angepasst.

Laut dieser Anpassung erfolgen die Lastschriften seit dem 1. Dezember 2013 am dritten Montag eines Kalendermonats, bei vierteljährlicher Berechnung am dritten Montag der Monate Februar, Mai, August und November, bei halbjährlicher Berechnung am dritten Montag der Monate Februar und August und bei jährlicher Berechnung am dritten Montag im Februar eines jeden Jahres. Die erste Abbuchung per SEPA-Lastschriftverfahren erfolgt somit für Monatszahler am 16. Dezember 2013 und für alle anderen am 17. Februar 2014.

Bankdaten für den OTB

Für den Oldenburger Turnerbund gelten folgende Bankdaten:

Gläubiger-ID (UCI):

DE24OTB00000131360

IBAN: DE84280501000000433003

BIC: BRLADE21LZO

OTB-Beitragsordnung

Die aktuelle Fassung der Beitragsordnung des Oldenburger Turnerbundes können Sie unseren Internetseiten unter

www.oldenburger-turnerbund.de

entnehmen. Auf Wunsch senden wir Ihnen diese auch gern zu.

(Stand 21.11. 2013, Änderungen / Irrtum vorbehalten)



Gymnastik und Tanz auf vielen „Hochzeiten“ erfolgreich

Im Bereich Gymnastik und Tanz können die rund 200 Teilnehmerinnen auf ein erfolgreiches und von vielen Höhepunkten gefülltes Jahr zurückblicken. Bei den Vereinsmeisterschaften der RSG, über die K-Stufen der Gymnastik, Team Synchron und Dance, TGW und Gymnastik und Tanz, im Wettkampfbereich tanzen wir im wahrsten Sinne auf vielen Hochzeiten. Drei Titel im Regional-Cup Dance, 5 Landesmeistertitel, zahlreiche vordere Platzierungen ob im Dance oder der Gymnastik und zwei Deutsche Vizemeistertitel sprechen für sich. Die Einsteiger- und Freizeitgruppen platzen aus allen Nähten, in vielen Bereichen herrscht ein Aufnahme-stopp.

Die engagierten Übungsleiterinnen und Trainerinnen tun ihr möglichstes um vielen Mädchen und Frauen eine schöne Zeit als Vereinssportler im OTB zu bescheren. Ein Dank

... und alles wird besser
Computer- und Sprachkurse
für Senioren 50+ sowie
Qualifizierte Nachhilfe
für Schüler, Studenten und
Auszubildende

Nachhilfeinstitut Denninghaus
04 41 / 3 91 71 03
www.nachhilfeinstitut-denninghaus.de

an dieser Stelle an Carina, Samanta, Julia, Nadine, Katharina, Lisa, Johanna, Bianca und Jelte.

Bei vielen Vereinsveranstaltungen waren die Tänzerinnen dabei, ob beim Kramermarktumzug oder Nikolausturnen, als Helfer beim Kindersockenball und nicht zuletzt bei der OTB-Turnshow im November.

Allen die sich dem Bereich Gymnastik und Tanz im OTB verbunden fühlen, allen engagierten Eltern und deren Familien wünsche ich auf diesem Wege ein wundervolles Fest, einen guten Rutsch und viel Gesundheit!

Susanne Köster

Allen Helferinnen und Helfern ein großes Dankeschön

Ich hatte in diesem Jahr erstmals die Organisation der OTB-Turnshow übernommen und dann gemeinsam mit einem kleinen Organisationsteam die Planung in Angriff genommen. Über das Ergebnis möchte ich an dieser Stelle gar nicht viele Worte verlieren, aber ich möchte mich bedanken:

- ▶ bei den Mitgliedern des Orgateams Mareike Juds, Carina Matzel, Frauke Würtz, Corina Paradies und Katja Leinau,
- ▶ bei meinen Wettkampfgruppen 2faces und Silent Secrets, die als Helferinnen überall zugegriffen haben vom Aufbau bis zum Abbau und als Stewardessen die Show begleitet haben,
- ▶ bei Nadine Kühn, welche die Regie der Beleuchtung bravourös gemeistert hat,
- ▶ bei den Tänzerinnen von Nadine für ihre Hilfe und die tollen Showeinlagen von Simone und Lena im Programm,

► bei den Rope Skipperinnen von Frauke, die am Tag der Show ebenfalls als Stewardessen dabei waren,

► bei Ralf Alves, der wie immer toll mit mir zusammengearbeitet hat und seinem Team,

► bei den Sportakrobaten und Cheerleadern für die Auf- und Abbauhilfe bei der Show,

► bei Axel Kadow und Rolf Gudehus, die tolle Fotos und einen schönen Film erstellt haben,

► bei Mathild Niemeyer und Johannes Witte an den Verfolger-Spots,

► bei Nane Hofmann, Silke Wembken, Manu Schneider-Kintscher, Heike Raddatz und Annegret Behrendt, die ebenfalls als freiwillige und engagierte Helfer dabei waren,

► bei unserem Geschäftsführer Frank Kunert für die guten Ratschläge und die tatkräftige Hilfe,

► bei unserer Vorstandsvorsitzenden Beate Bollmann für die Unterstützung und lieben Begrüßungs- und Dankesworte,

**Berücksichtigen Sie bitte
bei Ihren Einkäufen
die Angebote unserer
Anzeigekunden!**

► bei allen Trainern und Trainerinnen, die uns traumhafte, poppige, einzigartige und beeindruckende Programmpunkte geliefert haben,

► bei allen Teilnehmern für die Geduld bei den Proben und die tollen Vorführungen,

► bei allen Eltern die das „Projekt Turnshow“ mit unterstützt haben

► und nicht zuletzt bei Ihnen, bei all den OT-Bern und OTBerinnen, die als Zuschauer ihre Wertschätzung für unsere Vorführungen und für die große Turnabteilung im Verein dargebracht haben. Danke sagt: **Susanne Köster**

Einladung

Vereinsjugendtag des OTB findet am 15. März statt

Die Jugend des Oldenburger
Turnerbundes lädt alle Abteilungen
und alle Engagierten ein zum

**OTB-Vereinsjugendtag
am Sonnabend, 15. März,
14 Uhr, in der Rollsportarena**

Programm:

- ▶ Wahl des Jugendvorstands
- ▶ Spiel und Sport
- ▶ Erfahrungsaustausch

Hinweise für Weihnachtsferien

- ▶ Vom 23. Dezember bis 4. Januar (jeweils einschließlich) keine Sportangebote!
- ▶ Die Wiederaufnahme des regulären Trainingsbetriebes nach den Ferien wird/wurde in den Angeboten / Mannschaften abgestimmt.
- ▶ Durch notwendige personelle Änderungen (u.a. beruflich bedingte Abgänge) kann es zu einer verzögerten Aufnahme des Trainingsbetriebes und anderer Vereinsangebote kommen! Hierfür bitten wir um Verständnis.
- ▶ Das OTB-Gesundheitsstudio ist mit Ausnahme von Heiligabend und Silvester zu den üblichen Zeiten geöffnet.
- ▶ Die OTB-Geschäftsstelle ist in diesem Jahr letztmalig am Freitag, 20. Dezember, von 9 bis 12 Uhr, und im neuen Jahr wieder ab Donnerstag, 2. Januar, geöffnet.

Sportboot - Schule

Holger von der Heide GmbH

Telefon: 0441 - 960 86 86  **www.sportboot-schule-hvdh.de**



Sportbootführerscheine, Funkzeugnisse

Gruppenkurse oder Einzelunterricht. Feste Termine oder nach Vereinbarung
Urlaubstörns auf modernen, komfortablen Motor- oder Segelyachten im Binnenbereich und auf See



Gymnastik im Sitzen

Der Zuspruch an der Hocker-Gymnastikgruppe von Waltraut Möhring am Dienstag ist erfreulich groß und so startete im November ein weiteres Angebot „Gymnastik im Sitzen“ am Haarenesch. Übungszeit ist jeden Dienstag von 9.15 bis 10.15 Uhr im Gruppenraum, Halle Haarenesch. Weitere Informationen bei Waltraut Möhring, Tel.: 501526. Wer in der Nähe der OTB-Tennisanlage wohnt, kann auch dort in fröhlicher Runde seine Fitness im Sitzen trainieren. Die Gruppe trifft sich jeweils donnerstags von 10 bis 11 Uhr im OTB-Bistro am Osterkampsweg 197. Weitere Infos bei Manuela Schneider-Kintscher, Tel.: 14756. Interessierte dürfen gern in beiden Stunden zum Schnuppern hereinschauen.

Beim OTB „Ab in die Büsche“

Das Angebot „Fit im Grünen“, jeweils am Mittwochvormittag, ist auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten, fordert und verbessert Körperbewusstsein und Körperhaltung. Das Outdoor-Training auf der Hundsmühler Höhe nutzen wir mit großer Freude. Im Herbst und Winter liegt der Schwerpunkt auf die Verbesserung der Ausdauer. Nach Absprache kann der Übungsort auch wahlweise ins Eversten Holz verlegt werden, um Teilnehmern einen kürzeren Anfahrtsweg zu bieten. Wir freuen uns auf möglichst viele weitere Vereinsmitglieder. Treffpunkt: Parkplatz vor dem TuS Eversten, Tegelkamp, Oldenburg, mittwochs, 10.30 Uhr,.

Heide Stolle
und **Manuela Schneider-Kintscher**

Fit mit Nordic Walking

Mancher mag nach den Weihnachtsfeiertagen beim Blick auf die Waage erschrecken. Dann ist der richtige Augenblick, zu den Stöcken zu greifen und sich einer noch kleinen „privaten“ Nordic-Walking-Gruppe anzuschließen. Wir treffen uns im Winterhalbjahr immer dienstags um 15.30 Uhr am Eingang zum Eversten Holz, Unter den Eichen/Tapfenbeckstraße und sind eine Stunde unterwegs. Kommt doch auch einmal mit!

Nordic Walking – Nordic Fit

Nordic-Fit-Kurse versprechen Sauerstoff tanken sowie Stress und Verspannungen abbauen, in geselliger Runde unser schönes, grünes Eversten Holz durchstreifen und dabei noch die richtige Nordic Walking Technik lernen. Nach dem Laufen mit abschließenden Dehnübungen fühlt man sich wie neugeboren! Krankenkassen fördern diese Art von Gesundheitssport. Der erste Kurs im Frühjahr beginnt am Mittwoch, 5. März, 17 Uhr.

Beckenbodengymnastik

Ziel des Kurses ist es, die tiefe Bauch- und Beckenbodenmuskulatur zu kräftigen, was für gute Lebensqualität und aufrechte Körperhaltung wichtig ist. Beginn (10 Einheiten): Mittwoch, 8. Januar, 18.45 bis 19.30 Uhr.

Tanz dich fit mit Zumba

Unter der Leitung von Brigitte-Lübbbers-Hermeling wird freitags von 10.30 bis 11.30 Uhr in der Halle Haarenesch, Gymnastikraum II nach Musik aus Lateinamerika und der ganzen Welt getanzt. Nichtmitglieder können gerne an einer Schnupperstunde teilnehmen.

Wer macht beim Umzug mit?

Der OTB nahm in diesem Jahr bereits zum 35. Mal bei strahlendem Sonnenschein am Festumzug zum Kramermarkt daran teil. Es ist aber immer wieder sehr schwer, mit den einzelnen Abteilungsleiter/innen bzw. Übungsleiter/innen die Waage bei den Entscheidungen für die Auftritte zu halten. Gerade innerhalb der Abteilungen wird sehr stark darauf geachtet, in welchem Jahr die einzelnen Teilnehmergruppen berücksichtigt worden sind. Aus diesem Grunde kommt es 2014 zu einer Neuregelung für alle Abteilungen des OTB:

Wer möchte mit seiner Abteilung bei der Gestaltung des OTB-Beitrages zum Kramermarktsumzug am Sonnabend, 27. September 2014, teilnehmen? Vorschläge bitte bis zum **31. Januar 2014** schriftlich an Helmut Schuhknecht, Herrenweg 135, 26135 Oldenburg oder an die Geschäftsstelle des Oldenburger Turnerbundes.

Helmut Schuhknecht

Aus dem Gesundheitsstudio

Betriebliche Gesundheitsförderung: Das Team vom OTB-Gesundheitsstudio macht sich auch auf den Weg in Unternehmen. Am Gesundheitstag der CEWE Color haben wir Bewegungskonzept und -angebot aus dem Studio und dem Gesundheitssport vorgestellt.

Ein neues Gesicht im Gesundheitsstudio: Janina Klein, Dipl. Sportlehrerin und Rehasporttrainerin, unterstützt uns nach dem Ausscheiden von Silke Wemken.

Qualitätssiegel: Für herausragende Leistungen im Bereich Gesundheitssport und qualifizierte Vermittlung gesundheitsfördernder Bewegungsangebote an seine Mitglieder, wurde das Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“ verliehen.

Geschenk-Idee für Weihnachten:

Verschenken Sie zum Weihnachtsfest Gesundheit und Wohlbefinden mit einem Gutschein für einen Gesundheits-Check oder Massagen.

WOHNUNGS-EINGANGSTÜREN

Sperren Sie Lärm und Diebe aus!



- Sicherheitstüren für besten Ein- und Aufbruchschutz
- effektiver Schallschutz im Mehrfamilienhaus
- problemloser Einbau, einfachste Nachrüstung



Bloherfelder Str. 186 · OL
Telefon 04 41 - 53 669

www.hartmann-schlosserei.de/ruhe



Mazda Original-
teil-Lager



Diagnose-
Zentrum



TÜV/ASU-
Abnahme



Bremsen-
Prüfstand



Mazda-
Boutique



Karosserie-
Fachbetrieb



Achs-
vermessung



Leihwagen-
Service



Leasing-
Vermittlung



Finanzierungs-
Vermittlung

Seit über 30 Jahren Ihr Mazda Partner in Stadt und Land

Am Nordkreuz 20
26180 Rastede/Wahnbeck
 Tel.: 04402 - 92550
 Fax: 04402 - 925522
 Email: info@autohaus-krzykowski.de

Nadorster Straße 265
26123 Oldenburg
 Tel.: 0441 - 32427



Spaß am Auto
Autohaus Krzykowski
 GmbH & Co.KG  Mazda-Vertragshändler

www.autohaus-krzykowski.de und NEU: www.auto-krzykowski.de



OTB auf dem 4. Platz bei „Sterne des Sports“

Die Abteilung Rollsport des OTB wurde für die Angebote „Familienzeit“ und „Lichterlauf“ bei „Sterne des Sports“, ein Wettbewerb der Volksbank, mit dem 4. Platz ausgezeichnet und mit 250 Euro bedacht. „Familienspaß“ und „gemeinsam Sport treiben“ sind einige der Ziele, die mit den Angeboten in bisher 25 Veranstaltungen mit bis zu 80 Teilnehmern angestrebt werden. Die generationenübergreifende Bewegung auf Inlineskates, Rollschuh, Waveboard und Einrad, die Kombination von Mitmachspielen, Inlinehockey, freiem Fahren und vielem mehr boten allen Interessierten eine große Auswahl an Rollspaß. Als besonders beliebt erwies sich der Lichterlauf, bei dem Kinder und Eltern mit Knicklichtern ausgestattet durch die abgedunkelten Rollsportarena gleiten und gemeinsam eine zauberhafte Lichtatmosphäre schaffen.

Fitnesshockey – ein weiteres Sportangebot auf Rollen

Schon länger gibt es das Rollsportangebot „Skatefitness – Gesund und Aktiv bleiben mit Inlineskaten“ – eine Alternative für alle Ausdauersportler. Aber auch Inline-Einsteiger oder Speedskater finden hier ihren Trainings-schwerpunkt. Fitness und sicheres Skaten werden quasi nebenbei gefördert. Ganzjährig lädt der OTB-Rollsport jetzt ab dem Alter von zehn Jahren zum Inlinehockeyspiel jeweils

Im Internet Film über Rollsport im OTB

Der Videojournalist Christoph Heinzel hat die OTB-Rollsport-Abteilung während der Herbstferien in der Sporthalle Donnerschwee (Rollsportarena) besucht. Dabei ist der Bericht „Rolle unter Kontrolle? Das Skateabzeichen“ für das Videoportal der Nordwest-Zeitung entstanden. Das Video ist jetzt auch online unter www.nwzplay.de/videos/1080-rolle-unter-kontrolle-das-skateabzeichen zu sehen.

sonnabends von 14.30 bis 16 Uhr in die Rollsportarena ein. Zum Schnuppertraining sind Hockeyschläger und andere Ausrüstung zur Ausleihe da. Nur Inlineskates, Schutzausrüstung und Handtuch sind mitzubringen.

Angebote im OTB-Rollsport

„Lichterlauf“, „Familienzeit“ und „Weihnachtsspeck abfahren“ sind neue Angebote im OTB-Rollsport. Am Sonntag, 15. Dezember, wird von 13 bis ca. 17.30 Uhr eine Rollsport-Familienzeit mit Inlinehockey (ab 13 Uhr) und freie Fahrtzeit (ab 15 Uhr) angeboten. Am Donnerstag 26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag), ist in der Rollsportarena „Weihnachtsspeck abfahren“ angesagt. Geöffnet ist von 13 bis 19 Uhr. Das Programm wird sich an den Teilnehmern orientieren. Gegen 17 Uhr wird wieder die Sporthalle für den Lichterlauf mit Knicklichtern abgedunkelt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Einzelheiten unter www.rollsport.oldenburger-turnerbund.de, wo auch die in Planungen im Rollsport für das neue Jahr zu finden sind.

Alle OTB-Basketballer in entscheidenden Phasen

Jungen und Mädchen, Damen und Herren – alle OTB-Basketball-Teams befinden sich zwischen den Herbstferien und Weihnachten in der entscheidenden Qualifikationsphase. Nahezu in allen Altersklassen sieht es dabei für den OTB gut aus – die Saisonziele scheinen erreichbar. Die meisten Punktspiele wer-



den gewonnen, ganz gleich in welcher Liga. Die harten Brocken kommen aber erst ab Februar, wenn es um die Bezirks- und Landesmeisterschaften geht. **Klaus Kertscher**

ARBEITSRECHT ■ VERKEHRSRECHT ■ ERBRECHT ■ VERTRAGSRECHT
FAMILIENRECHT ■ HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT
MIETRECHT ■ INSOLVENZRECHT ■ MEDIATION ■ BUSSGELDDRECHT

ANWALTSHAUS *Altburgstraße 17*

Barkemeyer & Partner

Klaus Barkemeyer
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Erbrecht,
Grundstücksrecht

Steffen Feldhus
Rechtsanwalt
Arbeitsrecht, Handels-
u. Gesellschaftsrecht, Erbrecht

TEL: (0)441 20 55 35 -0
FAX: (0)441 20 55 35 -10
EMAIL: info@barkemeyer-partner.de
WEB: www.barkemeyer-partner.de

in Bürogemeinschaft:

Anwaltskanzlei Röbbke

Hans-Peter Röbbke
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Mietrecht, Insolvenzrecht

TEL: (0)441 20 55 35 -18
FAX: (0)441 20 55 35 -20
EMAIL: info@ra-roebke.de
WEB: www.ra-roebke.de



Anwaltshaus Altburgstraße 17
26135 Oldenburg

in Bürogemeinschaft:

Anwaltskanzlei Reuter-Wetzel

Christiane Reuter-Wetzel
Rechtsanwältin
Verkehrsrecht, Bußgeldrecht

TEL: (0)441 20 55 35 -25
FAX: (0)441 20 55 35 -27
EMAIL: sekretariat@reuter-wetzel.de
WEB: www.reuter-wetzel.de

in Bürogemeinschaft:

Fachanwaltskanzlei für Familienrecht

Jochen Rempe
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht,
Mediator (BAFM)

Nadine Hellmers
Rechtsanwältin
Fachanwältin für
Familienrecht

TEL: (0)441 69 19 524
FAX: (0)441 69 19 500
EMAIL: j.rempe@scheidungsanwalt-ol.de
WEB: www.scheidungsanwalt-ol.de

U12-Jungenteam spielt in neuen Trikots

Große Freude herrschte bei dem U-12-Basketball-Jungenteam: Es läuft spielerisch sehr gut und Dank der Firma Sencoglas Holding mit dem geschäftsführenden Gesellschafter Hermann Schüller trägt das Team schicke neue Trikots und Shirts. Beim Bundesliga-Heimspiel gegen Quakenbrück gab das Nachwuchsteam in der Halbzeit eine Kostprobe seines Könnens ab. Zahlreiche Talente lassen auf einen guten Jahrgang schließen.

Dank an die Sencoglas Holding GmbH in Westerstede und Hermann Schüller, neben Gerold Lange (1976 – 2011) „Vater des Erfolges beim Oldenburger Profibasketball“, den heutigen EWE Baskets Oldenburg. Parallelen sind bei Hermann Schüller im Beruf und im Basketball erkennbar: Aus dem väterlichen



Spielt in neuen Trikots: das U12-Jungenteam des OTB.

Foto: Ulf Duda/fotoduda.de

Farben-, Tapeten-, Bodenbelags-, Glasgroßhandel wurde der Bereich Glas seinerzeit mit drei Mitarbeitern im Jahr 1977, herausgelöst. Hermann Schüller hat das Unternehmen dann zu einem der erfolgreichsten Unternehmen der Glasbranche in Europa (24 Standorte) entwickelt.

Den Basketball in Oldenburg hat er maßgeblich an die deutsche Spitze und die Europapokal-Wettbewerbe geführt. **Klaus Kertscher**



Beispiel Bad-Sanierung

» Es gibt meistens zwei Möglichkeiten.
Oder drei... «

- **Möglichkeit 1:**
Sie suchen sich bei uns das Material aus und machen alles selbst.
- **Möglichkeit 2:**
Zuerst wie 1, aber wir übernehmen die schwierigen Arbeiten.
- **Möglichkeit 3:**
Wir machen alles.
- **Ach ja, Möglichkeit 4:**
Sie lassen Ihr altes Bad, wie es ist. Schade, eigentlich...

HUDALL
...immer eine Möglichkeit mehr!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-18.00 · Sa. 9.00-13.00
Edewechter Landstraße 169 · 26131 Oldenburg
Tel. 0441-95507-0 · Fax 0441-95507-77 · www.hudalla.de

Ladybaskets bequem in neuem Bus zu Auswärtsspielen

„Unverkäuflich!“ Mit dieser Antwort musste sich vor einigen Tagen ein Interessent zufriedengeben, als er den neuen Bus der OTB-Ladybaskets bestaunte. Darüber freuen können sich die Basketballdamen des OTB, die in dieser Saison nun um einiges bequemer zu ihren Auswärtsspielen anreisen können. Geschäftsführerin Andrea Munderloh beobachtet die Entwicklung des Oldenburger Mädchenbasketballs schon länger:

„Mir gefällt es mir sehr gut, dass der Mädchen- und Damenbasketball in Oldenburg so stark gefördert werden. Bei einem Spiel habe ich dann auch gesehen, mit welchem Einsatz die jungen Damen zur Sache gehen. Das war beeindruckend. Die NWZ und die Homepage des MBO sorgen

für die Öffentlichkeit und damit für eine Würdigung dieser Leistungen.

Ich habe in meinem Leben auch immer wieder die Erfahrung gemacht, dass engagiert betriebener Mannschaftssport für Mädchen und Frauen auch eine wichtige soziale und persönlichkeitsstabilisierende Funktion hat. Als ich eher zufällig nachfragte, ob ich irgend-

wie behilflich sein könne, kam das Gespräch schnell auf einen Bus. Und für ein Autohaus ist das natürlich eine machbare Aufgabe. So kam es zu dem „Munderloh-Ladybasketsbus“.



Bei der Vorstellung des Busses mit dem obligatorischen Übergabe-Foto zeigten sich Trainer Hendrik Hespe und die Ladybaskets-Spielerinnen Vera König, Isabel Dinklage und Lea Breetz schwer beeindruckt: „Der Bus ist ein echter Hingucker“. **Sebastian Brunnert**



Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger!



Fritz Hartmann
Qualifiziertes
Bestattungsunternehmen

seit

1880

Steinweg 8

26122 Oldenburg

Tel. 0441/27310

Fax 0441/26393

E-Mail: info@Hartmann-Bestattungen.de

Internet: www.Hartmann-Bestattungen.de

Aus den Ladybaskets wird eine große Familie

Gut aufgestellt ist weiterhin der Basketballbereich der Ladybaskets. Zusammen mit Hauptsponsor Peter Rügge von CX4U wurde vor der Saison beschlossen, aus den Ladybaskets eine Familie zu machen. So sind nun die U 9 bis U 11 die Mini Ladybaskets, die U 13 bis U 17 die Junior Ladybaskets und alle Damenmannschaften die Ladybaskets.

Im Jugendbereich finden alle Trainingsgruppen reichlich Zulauf. Dies liegt in erster Linie an den vielen engagierten Trainern, die vom OTB und dem Förderverein des Oldenburger Mädchenbasketballs, dem MBO, eine tolle Unterstützung erhalten. Bei der U 9 stehen inzwischen mit Dirk Jensen, Katharina Pröls und Janina Thünemann drei Trainer bereit. Hier soll noch eine kleine Spielrunde zusammen mit dem BTB eingerichtet werden. Im U-11-Bereich konnte neben Leonard Benning und Isabel Dinklage nun auch ihre Schwester Lena als Trainerin gewonnen werden.

Im Spielbetrieb steht die Mannschaft in der U11-Bezirksliga Nord ungeschlagen an erster Stelle. Bei der neu gegründeten U13 II Gruppe finden sich nach anfänglich 4 bis 6 Mädchen nun auch regelmäßig 15 Mädchen beim Training ein. Alina Robbers und Jennifer Fengkohl haben alle Hände voll zu tun. In der U13-I-Gruppe teilen sich mit Lena Jahnke, Frank Richter, Lena und Isabell Dinklage sowie Vera König gleich fünf Trainer die Aufgabe, die sehr engagierten Mädchen weiter zu entwickeln. In der Bezirksliga ist die Mannschaft ungeschlagen Tabellenführer.

Die U15-Landesligamannschaft von Sebastian Brunnert und Raimo Miedtank bezahlt in

ihrer ersten Landesligasaison viel Lehrgeld. Die Mannschaft hat sich teilweise unter Wert verkauft, tritt jetzt aber zunehmend selbstbewusster auf. Die Leistungssteigerungen sind dadurch deutlich sichtbar.

Die 2. Damen von Raimo Miedtank und Lea Breetz hat sich in dieser Saison viel vorgenommen und von Anfang an auch umgesetzt. Die Gruppe findet immer besser zusammen und der Trainingseinsatz wurde deutlich erhöht. Belohnt wird dies mit einer makellosen weißen Weste nach sechs Spieltagen und damit verbunden der Tabellenführung in der Bezirksliga. Einen tollen Saisoneinstand feiern

Trainingszeiten für Anfängerinnen:
U9 (Jg 05 und jünger): Freitags, 15 bis 16.30 Uhr, Haarenesch; U11 (Jg 03-04),: montags 15 bis 17 Uhr, und donnerstags, 16 bis 17.30 Uhr, Haarenesch, und U13 (Jg 01 - 02) montags, 17 bis 18.30 Uhr. Haarenesch

ten auch die 1. Damen. Vier Siege nach fünf Spieltagen stehen für den Aufsteiger in die 2. Regionalliga zu Buche. Zu Saisonbeginn war die Spielerdecke noch reichlich dünn. Spielerinnen aus dem eigenen Nachwuchs füllten die vakanten Plätze auf und siehe da: nach kurzer Einspielzeit haben die Trainer Hendrik Hespe und Dennis Flowers erreicht, dass die Mädchen auch im Damenbereich Verantwortung übernehmen. Die frühzeitige Rückkehr von Lena Dinklage tat ebenfalls gut.

Der chice Ladybasketsbus von Autohaus Munderloh erleichtert die Reisen zu den Auswärtsspielen. So kann man dem weiteren Verlauf der Saison entspannt entgegen sehen. Spielberichten und Fotos im Internet

www.maedchenbaskets-oldenburg.de



Trotz Verletzungspechs geht es bei 1. Damen aufwärts

Wenn man sich die jetzige Tabellensituation anschaut, könnte man meinen, wir, die 1. Damen, stecken noch im Tief der vergangenen Saison. Dies ist sicherlich auch bedingt durch unser Verletzungspech. Angefangen mit Danka, die sich im Spiel gegen Hude das Kreuzband gerissen hat und wohl den Rest der Saison ausfallen wird. Somit müssen wir eine wichtige Spielerin im Rückraum ersetzen. Auch Tine konnte uns einige Spiele lang nicht unterstützen, da sie sich an ihrer Schulter verletzt hat. Außerdem hat Julia Lemcke sich im Trainingsspiel eine Platzwunde zugezogen und auch Sonja kann bereits zwei Krankenhausaufenthalte verzeichnen.

Hinsichtlich der Verletzungsrate kann es wohl kaum noch schlimmer werden – darum schauen wir ab jetzt optimistisch nach vorne und versuchen, alle Ausfälle mit unserem starken Zusammenhalt zu kompensieren. Bereits im



Spiel gegen Marienhafte haben wir endlich wieder zusammen funktioniert und gezeigt, dass wir als Mannschaft unbesiegbar sind und es nicht verlernt haben, zu gewinnen.

Aufgrund der schlechten Tabellensituation haben wir uns als Team zusammengesetzt und sind uns alle einig, dass der Tabellenplatz definitiv nicht unserem eigentlichen Leistungslevel entspricht. Wir als Mannschaft und auch Jörg und Matze sind zuversichtlich, dass es so weitergehen kann und wir in der Lage sind, dieses Jahr noch einige Siege einzufahren. Um die Stimmung nach dem schlechten Start in die Saison zu lockern, hat sich unsere Mannschaft auch zum Krammermarkt aufgemacht und einmal „so richtig Gas gegeben“. Wir freuen uns schon auf die gemeinsame Weihnachtsfeier der Handballabteilung im Dezember. Denn eines können wir neben dem Sport besonders gut: Feiern!

Vosgerau

GmbH

Heizung ♦ Sanitärtechnik ♦ Solar

Friedensplatz 4 26122 Oldenburg

Tel.: 0441 / 2 56 04

Mobil: 0173 / 54 23 828

„Kämpfen, kämpfen, kämpfen“ ist das Motto der 2. Damen

„TIIIIIMMGEIST!!“ – 7 Spiele, 5 Niederlagen und 2 Unentschieden später stehen wir am Ende der Tabelle und müssen uns unseren Tea(i)mgeist erst einmal wieder erarbeiten. „Kämpfen, kämpfen, kämpfen“ ist das momentane Motto, denn verdient haben wir den vorletzten Platz auf jeden Fall nicht!

Spielerisch sind wir den anderen Mannschaften nicht wirklich unterlegen, was man auch an den Halbzeitständen erkennen kann. Doch im entscheidenden Moment bekommen wir das Runde nicht ins Eckige. Dazu ein Beispiel: Gegen den momentanen Tabellenzweiten TSV Ganderkesee lieferten wir uns ein spannendes Spiel, in den letzten 20 Sekunden die Chance zum Sieg, Anfeuerungsrufe von der Bank und Tribüne, doch es war uns mal wieder nicht gegönnt und wir behielten leider nur einen Punkt zu Hause. Aber den Kopf in die Tasche (ha-ha!) stecken wir deswegen trotzdem nicht und hoffen es den anderen in den nächsten Spielen und der Rückrunde so richtig zu zeigen.

Auch gab es eine Veränderungen beim Training, denn unser Trainer Tim, selbst Spieler und auch Trainer der männlichen A und B Jugend, trainiert uns zurzeit nur noch dienstags. Dafür aber mit doppelter Strategie und vielen Hütchen – Übungen, die uns hoffentlich nicht nochmal ein Bein brechen werden (ganz schön rutschig die ollen Dinger).

Donnerstags sind wir natürlich trotzdem fleißig und werden u.a. mit Pilates-Übungen von unserer liebsten Hille „gequält“. Für die Zukunft heißt es nun also: „TIIII(EA)MGEIST“ wieder auspacken, Mädels!

Kirsten

1. Herren starten holprig in das erste Saisondrittel

Nachdem man in der vergangenen Saison oben mitspielen konnte und sich für diese Spielzeit mindestens das gleiche Ziel gesetzt hatte, erfolgte nach nun fünf Spielen die Ernüchterung. Einem Sieg und einem Unentschieden stehen drei Niederlagen entgegen, die wiederum in zwei Fällen recht deutlich ausfielen.

Die am Anfang der Saison erhoffte Höhenluft wurde nie richtig erreicht. Der besten Offensive der Liga mit knapp 150 Toren steht nämlich auch die schlechteste Defensive gegenüber. Zwei unterschiedliche Welten prallten innerhalb einer Mannschaft aufeinander. Vorne oft belohnt, wurde in der Abwehr jeder kleinste Fehler bestraft und das leider zu oft. Der neue Trainer probierte verschiedene Lösungen, doch auch um die personellen Umstrukturierungen zu berücksichtigen, braucht die Mannschaft noch etwas Zeit.

Zwei wichtige Positionen wurden schon direkt am Anfang der Saison geschwächt: Menke Saathoff erlitt einen Kreuzbandriss gegen Edeweicht und Hendrik Brookmeyer laboriert an einer Ellbogenverletzung. Nachdem sich Mats Möbius schon in der Vorbereitung verletzt hatte, kehrte er nun als Torhüter ins Team zurück und unterstützt die bisherigen Keeper Frerichs und Krenzel.

Die Integration der A-Jugendspieler musste abrupter vollzogen werden und konnte nicht, wie gewünscht, stufenweise erfolgen. Jannis Maus und Alexander Müller zeigten eine ansprechende Leistung und werden weiterhin auf Abruf für die Herren zur Verfügung stehen. Es folgte das zweite Drittel der Saison, be-

ginnend mit dem Spiel gegen Wiefelstede am 17. November in eigener Halle. Nach einer hart umkämpften und für die Zuschauer spannenden Partie, ging der OTB mit 33:30 als Sieger vom Feld und schaut nun etwas optimistischer in die Zukunft. Am Sonntag, 24. November erwartet uns die SG Friedrichsfehn/Petersfehn, die im Hinspiel in eigener Halle noch deutlich geschlagen werden konnte.

Zudem können 4 Neuzugänge vermeldet werden, die sich schon gut in die Mannschaft eingefügt haben und am Erfolg der Saison teilhaben wollen. Aus Braunschweig, Marienhafen, Varel und Bremen haben die jungen Männer den Weg nach Oldenburg gefunden und sich unserer Truppe angeschlossen. Wir wünschen allen OTB'ern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

1. Herren

Männliche A-Jugend zahlt viel Lehrgeld

Die männliche A-Jugend ging in eine Saison voller Ungewissheit, ob man es überhaupt durch die Saison schafft. Grund für die Annahme war die geringe Anzahl an Spielern. Nämlich genau 6 und davon auch kein Torwart. Aber bis jetzt zeigt die Truppe geschlossenen Moral und kämpft sich von Spiel zu Spiel. Natürlich helfen häufiger auch die Spieler aus der B-Jugend aus, aber meistens hat man immer nur 7 bis 8 Spieler.

Zu Beginn konnte man gegen Rodenkirchen den ersten und leider für die Hinrunde auch den einzigen Sieg einfahren. Danach folgten dann jedoch Spiele, in denen unsere junge A-Jugend des Öfteren gegen spielerfahre-

ner und körperlich überlegenere Teams das Nachsehen hatte. Dennoch hält die Truppe zusammen und zieht die Saison bis jetzt beeindruckend durch. Anfang Dezember beginnt dann die zweite Spielrunde in der Regionsliga.

B-Jugend geht durch Höhen und Tiefen

Die männliche B-Jugend hat die Saison in der Regionsoberliga begonnen. Bestehend aus 6 Teams ging die neu zusammen gewürfelte Truppe motiviert an den Start..

Das Auftaktspiel gegen den Ortsrivalen vom DSC gewann man deutlich mit 33:24. Dies machte Hoffnung auf mehr. Doch schon im nächsten Spiel musste man verletzungsbedingt mit 4 Feldspielern und 2 Torhütern gegen VfL Edewecht antreten. Das bedeutete 50 Minuten Unterzahl und richtig viel rennen. Aber die Jungs haben ein unglaubliches Spiel absolviert. Zur Halbzeitpause hat man sogar mit zwei Toren geführt. Am Ende reichte es für ein 17:17 Unentschieden, was man sich in Unterzahl hart erkämpft hat.

Somit hatte man nach zwei Spieltagen 3 Pluspunkte und stand auch in der Tabelle gut dar. Doch in den 3 darauf folgenden Spielen gelang uns nicht mehr viel. Teilweise Pech, wenige Spieler, aber auch das ein oder andere Mal nicht die richtige Einstellung sorgten dafür, dass am Ende nur Platz 4 heraus sprang.

Aber nichts destotrotz kann man sagen, dass die Mannschaft ein hervorragendes Potential hat und mit Sicherheit in der neuen Regionsliga eine gute Partie spielen wird.

D-Jugend verfehlt Ziel knapp

Mit einem dritten Platz hat die D-Jugend die Vorrunde in der Regionsoberliga beendet. Damit haben wir unser Ziel leider nicht ganz erreicht, denn nur die ersten beiden Teams haben sich für die Meisterrunde in der ROL qualifiziert. Somit starten wir die Rückrunde in der Regionsliga. Hier wollen wir natürlich einen der vorderen Plätze belegen, um die teilweise recht ansprechenden Leistungen aus der Vorrunde zu bestätigen. **Jörg Fischer**

Tolle Ergebnisse bei E-Jugend

Mit tollen Ergebnissen sind unsere Handballer in die Saison gestartet. In den ersten Turnieren belegte unsere Mannschaft einmal den ersten Platz und dreimal Platz zwei! Obwohl unser Team stark verändert wurde, klappt das Zusammenspiel schon recht gut und es können sich fast immer alle Spieler in die Torschützenliste eintragen. Für unser Heimturnier (14. Dezember, ab 10 Uhr, Halle Haarenesch) hat sich unsere Mannschaft viel vorgenommen. Vielleicht können wir uns mit einem Turniersieg ja selbst schon mal ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk machen.

Neues von den Mini-Minis

So, nun werden die ersten Mini-Minis zeigen, was sie gelernt haben! Das erste Turnier steht im Dezember auf dem Plan. Da wird dann erstmals richtig Handball gespielt und nebenbei kann man Geschicklichkeit, Bewegung und Kraft trainieren.

Die jüngeren Kinder üben noch weiter jeden Dienstag und sind bestimmt im nächsten Jahr beim Turnier. Marieke ist jetzt endlich nicht mehr das einzige Mädchen: Lucy ist wieder dabei und Anna wollte eigentlich nur ihren Bruder Luka begleiten. Aber zugucken ist ja langweilig, da macht man doch gleich mit!

Konstantin hat Ole mitgebracht, der schon super werfen kann. Enno und Fritz haben ihr „Seepferdchen“ geschafft und können endlich wieder mittrainieren. Und Friedrich und Leo können nicht genug kriegen und kommen immer direkt nach der Fußball- AG in die Halle.

Die Sporthalle am Haarenufer ist groß. Da haben noch viele Kinder Platz, die gerne mit Bällen spielen und Spaß haben wollen. Alle Kinder ab 4 Jahren können mitmachen! **Ulli**

Die männliche E-Jugend ist mit tollen Ergebnissen in die Saison gestartet.



„Pfeifen“ ist das „Unwort des Jahres“

Leider verließen uns Carsten, Florian und Thorsten als erfahrenes ROL Pfeifgespann zu dieser Saison. Mit Sabrina und Yvonne haben wir seit Jahren ein gutes Gespann, das sogar in der Weser-Ems-Liga pfeift und gerne auch höher pfeifen sollte. Fred erklärte sich bereit mit Ulli und mir, in der Regionsoberliga zu pfeifen und zeigt großen Einsatz dabei. Volker und Alex pfeifen ebenfalls mit zu meldender Freiterminliste in der Regionsoberliga. Lara, Sarah, Kathrin und Caro machten frisch ihren Schiedsrichterschein. Caro sprang dabei innerhalb von 30 Minuten vor Kursbeginn ein.

Der Einsatz und der Wille für das Zusammenhalten der Abteilung sind also vorhanden. Das praktische Leben springt einzig

dazwischen: Wochenendarbeit wird in unserer Gesellschaft immer verbreiteter, kurzfristige Änderungen werden regelmäßig. Auf unseren Abteilungssitzungen besprechen wir schon Notpläne für den laufenden Monat. Die Gespanne helfen sich so weit aus, wie es eben geht. Die Verantwortlichen der Handballregion Oldenburg haben auch verstanden, dass die Arbeitswelt sich gewandelt hat und kommen uns entgegen.

Bei allen Schiedsrichtern möchte ich mich für ihren Einsatz bedanken. Aber an dieser Stelle ist unbedingt das dickste Lob an Ulli auszusprechen, die immer und immer wieder einspringt.

Es heißt also immer: „Pfeifen, pfeifen, pfeifen!“ Sollte das etwa das neue Unwort des Jahres sein?

Hilke

Handball-Oldies besuchen Fachzentrum in Oldenburg

Die Handball-Oldies waren kürzlich zu Gast bei der bekannten und renommierten Oldenburger Firma: „CWM“. Das Verwaltungsgebäude mit dem Lager und den Ausstellungsräumen an der Ammerländer Heerstraße ist über die Autobahn für Besucher und Handwerker gut zu erreichen. Diese Firma, bei Handwerkern in der Region Oldenburg als Fachzentrum geachtet und geschätzt, trägt den guten Namen über unsere Landesgrenze hinaus. Ein Fachzentrum wird auch in Magdeburg, der Hauptstadt des Bundeslandes Sachsen-Anhalts unterhalten.

Die Leistungsfähigkeit des Unternehmens mit

seinen mehr als 200 Mitarbeitern lernten die Handball-Oldies bei ihrem Besuch kennen. Großer Wert wird auf motivierte Fachkräfte in Beratung und Verkauf, in Service und im Außendienstbereich für Großprojekte sowie auf interne Schulungen gelegt. Im Handel und Verkauf von mehr als 40 000 Artikeln der Baubranche – ein Spezialist in allen Sortimenten – zeichnet sich durch die großzügigen Ausstellungsräume aus. Tür-, Fenster- und hochwertige Designbeschläge, Werkzeuge und Industriebedarf, Arbeitsschutz, Eisenwaren und Maschinen namhafter Firmen werden angeboten.

Grundsatz ist es, den Kunden die Ware zügig zu liefern, möglichst innerhalb von 24 Stunden. Dazu dient dem Unternehmen für den

Versand und die Auslieferung der eigene Fuhrpark sowie eine ausgereifte Logistik in der Regal- und Hochregallagerhaltung. Aufmerksam beobachteten die Oldies die Abläufe der technikgesteuerten Maschinen, wobei Handarbeit mit Datenunterstützung keinesfalls ausgeschlossen ist. In einem Arbeitsgang werden für neun Kunden gleichzeitig die geordneten Artikel per Hand dem Regal entnommen, in bereitgestellten Behältern gesammelt und der nächsten Abteilung zugestellt.



Die Lauf- und Wegeeinheiten im Zentrallager (insgesamt 10 000 Meter) werden dem Mitarbeiter für den nächsten Arbeitsgang sinnvoll

den Rundgang durch das gesamte Haus der alteingesessenen Firma „CWM“.

Jürgen Beyer

vorgegeben. Hochinteressant war es in der Fachabteilung für Funkschließtechnik für Türen. Funktionen werden auf dem Chip individuell gespeichert, sind veränderbar und beinhalten diverse Variationen.

Vom Fachmann wurden unsere Fragen sehr gut und verständlich beantwortet. Für den gastlichen Empfang danken wir der Geschäftsführung und den beiden Mitarbeitern, Herrn Albrecht und Herrn Gerdas, für den Einführungsvortrag und



K.H.SUHR HOLZBAU
Zimmerei + Trockenbau + Tischlerei

K. H. Suhr Holzbau – seit 1921 · Inhaber Mathias Suhr

Johann-Justus-Weg 47 · 26127 Oldenburg

Tel. 04 41 / 972 88-0 · Fax 04 41 / 972 88-22

www.suhr-holzbau.de · suhr-holzbau@suhr-holzbau.de



1. Herren sind in der Regionalliga angekommen

Wir, die 1. Herren, möchten über den aktuellen Stand in der 1. Herrenmannschaft der OTB-Volleyballabteilung informieren. Die Hinrunde der Regionalligasaison 2013/14 ist fast beendet und somit Zeit für ein Zwischenfazit.

Nach nun sieben absolvierten Spielen liegt die Mannschaft mit sieben Punkten (und 10:17 Sätzen) auf dem achten Platz in der Tabelle. Nach einem guten Spiel in Hannover (0:3), folgten zwei Heimspiele nacheinander. Zunächst gab es gegen die erfahrenen Schüttorfer eine denkbar knappe Niederlage (3:2). In dem zweiten Heimspiel gegen Bremen 1860 wurde dann vor eigenem Publikum – das die Spieler lautstark unterstützte – der erster Sieg (3:2) in der Regionalliga eingefahren. Mit neuem Selbstbewusstsein fuhren wir nach Northeim und setzten uns auch dort mit einem deutlichen Sieg (3:0) durch.

Leider konnte die Mannschaft in den beiden anschließenden Spielen nicht an die guten Leistungen anknüpfen und musste sich in Salzgitter und im Heimspiel gegen den Tabellenführer aus Jork jeweils mit 0:3 geschlagen geben. Auch das letzte Spiel in Braunschweig ging verloren. Doch bei der 2:3-Auswärtsniederlage wurde zumindest wieder besser Volleyball gespielt.

In den beiden kommenden Partien geht es nun gegen zwei direkte Konkurrenten um den Klassenerhalt. Im Heimspiel gegen Vechta und dem anschließenden Gastspiel in Bröckel werden wir versuchen, das Optimum herauszuholen und möglichst 6 Punkte einzufahren.

Dabei kann Trainer Thorsten Bode eventuell auf eine Rückkehr von zwei Langzeitverletzten hoffen. Mittelblocker Joachim Stolle und Angreifer Fabian Bruns sind in der vergangenen Woche wieder in das Mannschaftstraining eingestiegen.

Wir freuen uns auf die nächsten Spiele und hoffen, dass wir dabei weiterhin auf eine tolle Atmosphäre in der Haareneschalle zählen zu können!

Eure 1. Herren



FELIX SCHUMACHER
BEDACHUNGS - G M B H

26160 Bad Zwischenahn / Wehnen
Ahornstraße 53 - 55
Tel. 04 41 / 6 90 96 Fax 04 41 / 69 16 96
E-Mail: felix.schumacher@ewetel.net

3. Herren blicken schon in Richtung Landesliga

Wir, die 3. Herren des Oldenburger Turnerbundes, sind eine fast komplett neu zusammengewürfelte Mannschaft. Hauptsächlich Neuzugänge der aufgelösten TuS 2 und Abgänger der zweiten Herren des OTB finden sich zusammen in einem dynamischen Mix aus verschiedenen Altersgruppen. Beim Training sind wir einschließlich unseres Trainers, Jan Hartkens, bis zu 18 Spieler.

Mit nur einer Niederlage und fünf Siegen stehen wir momentan auf dem ersten Platz der Bezirksliga. Wir sind bei jedem Spiel motiviert dabei und haben Spaß am Sport. Unser Ziel für die Saison ist das Aufrücken in die Landesliga.

Die Stimmung innerhalb der Mannschaft ist sehr gut, was dazu führt, dass wir sehr viel Spaß in den Trainingseinheiten haben. Mit diesem Zusammenhalt, guter Laune und viel Ehrgeiz wollen wir uns von Sieg zu Sieg spielen. Über zahlreiche Unterstützung bei unseren Heimspielen würden wir uns sehr freuen.

Trotz Niederlagen halten 1. Damen an Saisonziel fest

Die 1. Damen des OTB ist mit einem klar gesteckten Ziel in die Saison gestartet: Das Erreichen einer der ersten vier Tabellenplätze! Nach einer starken Vorbereitung und einem Kader von 14 Spielerinnen haben wir bisher 7 Saisonspiele absolviert. Leider konnten wir in diesen Spielen nur zwei Siege einfahren, wobei wir uns in zwei der Niederlagen leider

im Tie-Break geschlagen geben mussten.

Die beiden Siege gegen BW Emden-Borssum und VG Ilsede, in denen die Mannschaft dem Publikum zeigen konnte, was sie drauf hat, haben uns jedoch das nötige Selbstvertrauen gegeben, um weiterhin an unserem Saisonziel festzuhalten. Auch eine Verletzung unserer Außenangreiferin Marthe Nietfeld, die sich im Spiel gegen Emden das Kreuzband im Knie gerissen hat, wird unseren Siegeswillen nicht brechen (an dieser Stelle gute Besserung an Marthe). Wir werden in den anstehenden Trainingseinheiten hart arbeiten, um unseren Fans in den anstehenden Heimspielen ein Feuerwerk auf 162 Quadratme-



Erfolgreicher Block der 1. OTB-Damen, die weiter am Saisonziel, nämlich unter die ersten Vier zu kommen, festhalten.

Foto: Andre van Elten

tern Spielfläche zu präsentieren und in den Auswärtsspielen einen bleibenden Eindruck zu hinterlassen.

Mit Bombenstimmung, unterstützt durch DJ (und Busfahrer) Eyle, leckerem Kuchen und Brezeln, freuen wir uns auf die zahlreiche Unterstützung auf unserem weiteren Weg durch die Regionalligasaison 2013/2014.

2. Damen sind zufrieden mit 5. Tabellenplatz

Nach einer erfolgreichen Saisonvorbereitung und guten Leistungen beim OTB-Cup und Pokal sind wir, die 2. Damen, motiviert und positiv in unsere erste Oberliga Saison gestartet. Mit einem knappen 3:2 Sieg im Lokalderby gegen die 1. Damen aus Westerstede hatten wir die ersten beiden Punkte sicher.

Leider konnten wir an unsere kämpferisch gute Leistung aus dem ersten Saisonspiel nicht anknüpfen, sodass wir drei Niederlagen in Folge gegen sehr konstant gute Gegner kassierten. Durch unsere nahezu ungeschlagene Landesliga und Verbandsligasaison waren diese Nieder-



Angriff von Diagonalspielerinnen Sonja Henkel von den 2. OTB-Volleyball-Damen.

Foto: Andre van Elten

lagen eine neue Erfahrung für das gesamte Team. Es hieß also Trainingseinheiten zu intensivieren und spezielle Vorbereitung auf die gegnerischen Teams zu leisten.

AK BAR RESTAURANT
deniz

KÖSTLICHKEITEN AUS DEM MITTELMEER

SIEBENBÜRGER STR. 86 . 26127 OLDENBURG
(ehemals Siebenbürger Krug)

Tischreservierungen für Weihnachten unter:

TELEFON 0441/62393

Mit viel Vertrauen in eine komplette Mannschaftsleistung und endlich abgelegter Nervosität konnte jede Spielerin in den folgenden drei Spielen ihr Potenzial abrufen. So entschieden wir die Spiele gegen Tabellennachbarn wie BTS Neustadt, VC Osnabrück und SC Union Emlichheim II klar für uns.

Unser Trainer Christian Grünefeld zeigte sich sehr zufrieden mit der Mannschaftsleistung und fand aus einem Kader von 13 Spielerinnen immer eine Lösung. Jede Spielerin, die er eingewechselt hat, hat sofort einen guten Job gemacht. Durch das neue Punktesystem sind wir auf dem 5. Tabellenplatz gelandet und können damit sehr zufrieden sein.

Neu im Team ist Janina Leyk (ehemals 1. OTB-Damen). Sie wird uns auf der Liberoposition verstärken. Wir sind gespannt auf die nächsten Partien und hoffen an unsere guten Leistungen aus den vergangenen Spielen anknüpfen zu können. Fröhliche Weihnachten wünscht die

2. Damen

4. Damen auf Tabellenleiter langsam nach oben

Mit viel frischem Wind hatten die Saisonvorbereitungen begonnen. Mit unserem neuen Trainerinnen-Duo Ina und Lena haben wir zwei „alte OTB-Hasen“, die uns nach der eher schwierigen vergangenen Saison wieder in Stellung bringen. Das erste Resümee nach dem Saisonstart zeigt, dass das neue Training wirkt, denn so langsam aber stetig bewegen wir uns in der Leiter wieder nach oben. „Punkt für Punkt halt“, wie Ina immer so schön sagt.

Leicht war's nicht, da es auch im Team diverse

Veränderungen gab. Viele mussten uns leider wegen Studium, Ausland, usw. verlassen. Jedoch freuen wir uns über einige neue Gesichter, die mit uns gemeinsam das Spielsystem, jede Menge Blocksprünge, Positionswechsel, Angriffe und ... und... und... tatkräftig trainieren – die Nachwuchsförderung läuft!

Tatkräftig sind wir auch beim Austüfteln neuer Wettkampfrufe und selbstverständlich der dazugehörigen Moves. So eine Bube-Dame-König-Ass!-Choreografie will echt geübt sein. Immer mal zwischendrin ein „Beat it“ von Michael Jackson kombiniert mit den alt bewährten Titeln kann das manchmal schon verwirrend sein. Deshalb freuen wir uns auf viel und laute(!) Unterstützung von euch bei unseren Heimspielen. Wir sind gespannt und erwarten eine weiterhin tolle und hoffentlich am Ende erfolgreiche Saison. Let's go OTB.

5. Damen werden jeden Tag ein bisschen besser

So könnte man die Leistungssteigerung der 5. Damen bezeichnen. Die neue Saison ist bereits voll im Gange und wir mitten drin. Dabei lassen sich sogar einige Erfolge verzeichnen, die im vergangenen Jahr leider noch nicht möglich waren.

Wir sind mit sehr viel Spaß bei der Sache, ebenso im Training wie auch an den Spieldaten. Jede einzelne von uns hat sich verbessert und mehr und mehr an den eigenen Fähigkeiten gearbeitet. Wir freuen uns auf die weitere Saison und hoffen, dass wir noch einige Spiele für uns entscheiden können. Doch das Wichtigste haben wir mitgenommen aus der vergangenen Saison: Mannschaftsgeist und Spaß am Volleyball!

Alexandra



Heimspiele der OTB-Volleyball-Mannschaften 2014

HE: Haareneschhalle (11101) AHU: Alte Halle Haarenufer (11102)
FS: Feststraße (11111)

1 H: Regionalliga
1 D: Regionallig
2 H: Verbandsliga

2 D: Oberliga
3 H: Bezirksliga
3 D: Landesliga

4 H: Bezirksklasse
4 D: Bezirksklasse
5 H: Kreisliga

5 D: Kreisklasse
6 D: Kreisklasse

Fragen bitte per E-Mail an volleyball@oldenburger-turnerbund.de

Datum	Heim	Gäste	Beginn	Halle
11.01.2014	OTB 2 D	SG Karshöfen/Gnarrenburg	15 Uhr	HE
		TSG Westerstede		
	OTB 3 D	MTV Aurich		
		SG Emden/Hinte		
12.01.2014	OTB U14	Endrunde Bezirksmeisterschaften	10 Uhr	FS
18.01.2014	OTB 3 H	VfL Lönigen	14 Uhr	HE
		VSG Ammerland III		
	OTB 4 D	TuS Jaderberg		
		Bürgerfelder TB		
	OTB 1 H	DJK Kolping Northeim	20 Uhr	
19.01.2014	OTB 1 D	MTV Gifhorn	16 Uhr	HE
25.01.2014	OTB 5 D	TV Cloppenburg VI	15 Uhr	AHU
		Rot-Weiß Visbek		
	OTB 1 H	SG STV/MTV Salzgitter	20 Uhr	HE
26.01.2014	OTB U16	Endrunde Bezirksmeisterschaften	10 Uhr	FS
	OTB 6 D	SF Wüsting-Altmoorhausen II	10 Uhr	AHU
		DJK Füchtel Vechta		
	OTB 1 D	Blau-Weiß Emden-Borssum	16 Uhr	HE
08.02.2014	OTB 4 D	TuS Zetel	14 Uhr	HE
		SV Nordenham		
	OTB 3 H	TSG Burhave		
		VfL Lönigen		
	OTB 1 H	USC Braunschweig II	20 Uhr	
09.02.2014	OTB 1 D	Wolfenbütteler VC	16 Uhr	HE
22.02.2014	OTB 3 D	Vareler TB	15 Uhr	AHU
		TG Wiesmoor		
08.03.2014	OTB 2 H	TuS DJK Bösel	14 Uhr	HE
		TuS Bersenbrück		
	OTB 2 D	SC Spelle-Venhaus		
		BTS Neustadt II		
	OTB 5 D	VG Delmenhorst-Stenum IV		
		Oldenburger TB VI		
	OTB 1 D	Tuspo Weende	20 Uhr	
09.03.2014	OTB 5 H	AT Rodenkirchen	10 Uhr	AHU
		SG Ofenerdiek/Ofen III		
	OTB 1 H	TuS Bröckel	16 Uhr	HE

Änderungen vorbehalten. Siehe auch Internet unter www.volleyball.oldenburger-turnerbund.de



Auf zwei Tennisplätzen wird Beachvolleyball-Anlage geplant

In der Regel findet die alljährliche Versammlung der OTB-Tennisabteilung am Anfang eines jeden Jahres statt. Die Leitung der Tennisabteilung hatte aber schon Ende November zu einer außerplanmäßigen Veranstaltung eingeladen, um die Mitglieder über den Stand der Ergebnisse der im Frühjahr eingeleiteten Maßnahmen und Mitgliederangebote zu informieren. Darüber hinaus sollte über die künftige Ausrichtung sowie erweiterten Nutzung unserer Tennisanlage berichtet werden.

Abteilungsleiter
Hero Weber gab

einen Überblick über die Entwicklung der Abteilung und stellte fest, dass sich die verschiedenen Aktivitäten im Laufe des Jahres positiv auf die Mitglieder-Entwicklung ausgewirkt haben. Der OTB-Vorstand hat mit der Leitung der Tennisabteilung in unzähligen Sitzungen darüber debattiert, die Tennisanlage am Osterkampsweg attraktiver zu gestalten und zusätzlich mit Leben zu erfüllen.

Vor Jahren wurden bereits Überlegungen angestellt, das Sportangebot auf der Tennisanlage durch die Errichtung eines Beachvolleyballplatzes auszuweiten und somit noch attraktiver zu machen. Mittlerweile hat sich der Volleyballsport zu einer boomenden Sportart entwickelt. Diese erfreuliche Entwicklung geht leider nicht einher mit den erforderlichen Trainingsmöglichkeiten. Thorsten Bode, Leiter der Volleyballabteilung, skizzierte u.a. die aktuelle Trainingssituation. Um zum Beispiel Beachvolleyball anbieten zu können, mussten bislang für ein paar Stunden in der Woche in der Feststraße von der Stadt Oldenburg zwei Sandplätze angemietet werden. Die



Könnte schon bald Wirklichkeit werden: Beachvolleyball auf der OTB-Tennisanlage.

Foto: Hanno Sonder

Plätze werden von verschiedenen Vereinen genutzt. Eine unbefriedigende Situation.

Eine lebhafte Diskussion gab es bei der Vorstellung der Planungen für eine Beachvolleyballanlage. Auf den beiden hinteren Tennisplätzen (Nr. 8 und 9) könnte eine wett-

kampfgerechte Anlage mit vier Spielfeldern errichtet werden. Es ist gewährleistet, dass der Spielbetrieb auf den verbleibenden sieben Tennisplätzen nicht beeinträchtigt wird. Einvernehmlich kann festgestellt werden, dass die Sportarten Tennis und Volleyball sich auf der Tennisanlage am Osterkampsweg positiv ergänzen und voneinander profitieren werden.

Online-Buchungssystem „BookandPlay“ eingeführt

Endlich ist es soweit. Die Tennis-Hallenstunden können ab sofort bequem von zu Hause aus online gebucht werden – auch von Nichtmitgliedern! Die einmalige Registrierung kann vorgenommen werden unter **www.tennis-oldenburger-turnerbund.de** („Hallenplätze jetzt online buche“,) oder alternativ bei www.bookandplay.de. Dort ist zur Registrierung einmalig und kostenlos der Vereinsname – Oldenburger Turnerbund – einzugeben.

Bekanntlich können die Außenplätze nur von den Mitgliedern der Tennisabteilung bzw. im Rahmen der Gastspielerregelung genutzt werden. Unsere drei Hallenplätze hingegen können von allen Tennisbegeisterten gebucht werden. Für OTB-Mitglieder reduziert sich der Buchungspreis je 15 Minuten um 1 Euro. Mit der Einführung des Online-Buchungssystems sind handschriftliche Buchungen nicht mehr möglich. Wer über keine Onlineverbindung verfügt, kein Problem. In der Vereinsgeschäftsstelle am Haarenesch, Telefon 0441-4089070, können telefonische Buchungen während der Geschäftszeiten - s. unten * - vorgenommen werden. Darüber hinaus steht im Eingangsbereich der Tennisanlage am Osterkampsweg der „OTB-Service-Point“ zur Verfügung.

Für den Zugang zum Umkleide- und Hallenbereich ist eine Schließkarte erforderlich. Diese ist im „OTB-Bistro“ bzw. im „Service-Point“ während der Öffnungszeiten gegen Kautions erhältlich. Telefonische Buchungen sind auch in der OTB-Vereinsgeschäftsstelle an der Haareneschstraße 70 (montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr sowie montags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr) möglich.



Saskia Kopp-Lührs gibt am „Service-Point“ Informationen rund um den Tennissport im OTB.
Foto: kn

„Service-Point“ bietet Infos rund um den Tennissport

Für Interessenten und Mitglieder wurden von der Leitung der Tennisabteilung im Laufe des Jahres Beratungsstunden eingerichtet. Der hierfür geschaffene „Service-Point“ wird betreut von Saskia Kopp-Lührs, die seit September für ein Jahr einen Freiwilligendienst im OTB absolviert. Saskia gibt Informationen über den Verein, Kurse, Tennistraining, Turniere und vieles mehr. Auch ist sie behilflich beim Buchen von Hallenstunden im neuen Online-Buchungssystem.

Der „Service-Point“ befindet sich im Eingangsbereich der OTB-Tennisanlage am Osterkampsweg 197. Zu folgenden Zeiten ist Saskia dort oder in der Halle anzutreffen: montags von 12 bis 16 Uhr, dienstags bis donnerstags von 9 bis 14 Uhr sowie freitags von 9 bis 16.30 Uhr. Darüber hinaus Anfragen per E-mail an **s.kopp-luehrs@oldenburger-turnerbund.de**

Beim OTB seit 10 Jahren Tennis-Doppel-Spaß

Zweimal Gold und einmal Silber – die Tennis-senioren des OTB erspielten in der Sommer-saison 2013 im Tennis-Doppel-Spaß in drei Leistungsstaffeln zweimal den 1. und einmal den 2. Platz. Insgesamt spielten für den OTB achtzehn Tennisfreunde von Mai bis September an insgesamt neunzehn Turniertagen.

Mit dem Abschlussturnier am 19. September auf unserer wunderschönen Tennisanlage am Osterkampsweg klang die Sommer-Saison aus. Gespielt wurde in vier Leistungsklassen mit insgesamt sechzehn Teams. Die teilnehmenden Tennisvereine reisten aus Brake, Elsfleth, Hude, Metjendorf, Nordenham, Wahnbek und Sandkrug an. Bei schönstem Wetter wurden bis zu vier Runden von jedem Tennisspieler gespielt. Sieger 2013 wurden die Tennisfreunde Hans-Gerd Brumund und Gerrit Bunjes aus Wahnbek und als Einzelsieger Bernd Seifert aus Elsfleth. Einzelsieger insofern, weil in jeder Spielrunde über einen Satz mit einem anderen Partner gespielt



Nach dem Tennisspiel schmeckt es offensichtlich allen im OTB-Bistro.

und jeder gewonnene Punkt für den Spieler gewertet wurde.

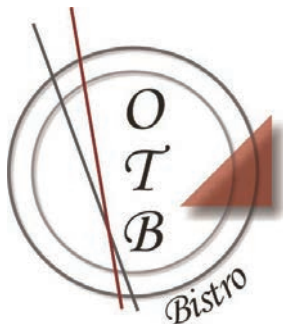
Sämtliche Turniertage begannen mit einem gemeinsamen Frühstück. Nach den Siegerehrungen des Abschlussturnieres wurden alle Teilnehmer von Frau und Herrn Dinh, Betreiber unseres „OTB-Bistro“, kulinarisch verwöhnt. Tatkräftig unterstützt wurden sie von Tochter Siam. Gestärkt mit gesunder asiatischer Küche und mit der Vorfreude auf die kommende Tennis-Doppel-Spaß-Runde traten die Teilnehmer die Heimreise an.

Die Tennis-Doppel-Spaß-Turnierrunde feierte in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum. Im ersten Jahr waren für den OTB dabei: Heinz Fitschen, Werner Härtel, Klaus Heiduk, Klaus Lübbehusen, Herbert Mehrens und Hermann Oltmanns. Es wird jeweils an Wochentagen von Tennisfreunden gespielt, die bereits ihren Ruhestand genießen. Wer – im Winter – noch mitmachen möchte, kann sich bei Uwe Kuhlmann, Telefon 0441/62666, melden.

LEDER holert

OLDENBURG
HAARENSTR. 51
www.leder-holert.de

- Accessoires
- Handtaschen
- Koffer
- Trolleys
- Reisetaschen
- Rucksäcke
- Schulartikel
- und vieles mehr...



OTB-Bistro

Osterkampsweg 197
26131 Oldenburg
Tel.: 0441 53505
Handy: 01 57 - 32 73 72 88

Öffnungszeiten:
10.00 bis 12.30 Uhr (Di. bis Do.)
16.00 bis 22.00 Uhr (Mo. bis Fr.)
Sa.&So.Feiertag nach Vereinbarung
Gesellschaften nach Absprache

Großes Büfett zum Sattessen: 12,90 € (ab 20 Pers.)

Vorspeise:

1. Pekingsuppe oder Bihunsuppe

Hauptmenü:

2. Knusprige Ente
3. Hähnchenbrustfilet knusprig gebacken
4. Schweinefleisch Chop-Suey mit Saisongemüse in pikanter Soße
5. Rindfleisch mit Brokkoli (leicht scharf)
6. Bratnudeln
7. Gekochter Reis

Nachtisch

8. Speisequark mit Kirschen

Alternativ zur Nr. 4 & 5

- Gebratener Tofu mit Saisongemüse (vegetarisch)
- Buddhistische Fastenspeise mit Saisongemüse (vegetarisch)
- Hühnerfleisch in Thai-Currysoße, Kokosnussmilch (feurig scharf)
- Hühner à la HAWAII mit Ananas (süß-sauer)

Grünkohl zum Sattessen nur 15,90 € (ab 15 Personen)

- | | |
|----------------|-------------------|
| 1. Hühnersuppe | 5. Grünkohl |
| 2. Pinkel | 6. Salzkartoffeln |
| 3. Kochwurst | 7. Nachtisch |
| 4. Kassler | |

Dank an Malene Pröls für jahrelanges Wirken

Malene Pröls (Foto) wurde im Juli 2007 in den OTB-Vorstand berufen. Im März 2008 wurde sie als Zeugwartin der Tennisabteilung in den



OTB-Vorstand gewählt. Nach Änderungen in den Vereinssatzungen wurde sie Mitglied des Immobilienausschusses der Gesamtvereins. Darüber

hinaus war sie Mitglied der Leitung der Tennisabteilung im Oldenburger Turnerbund. Eigentlich war Malene nicht unbedingt dem Tennissport verbunden, aber unsere wun-

derschöne Tennisanlage am Osterkampsweg war ihr ans Herz gewachsen. Mitglieder der Tennisabteilung, Gästemannschaften und auch die Besucher des OTB-Bistros waren alljährlich im Frühjahr zur Saisonöffnung begeistert von dem parkähnlichen Zustand unserer Tennisanlage. Man sprach von der schönsten Tennisanlage im Nordwesten. Es war Jahr für Jahr das Ergebnis des unermüdlichen Einsatzes von Malene. Im Oktober hat Malene für uns alle überraschend, aber nachvollziehbar, ihr ehrenamtliches Engagement mit sofortiger Wirkung beendet. Die Mitglieder der OTB-Tennisabteilung bedanken sich bei Malene Pröls für ihr jahrelanges Wirken.

Spezialitäten im OTB-Bistro

Bekanntlich verfügt das Clubhaus der Tennisanlage des OTB am Osterkampsweg 197 seit dem Frühjahr wieder über eine anerkannt hervorragende Gastronomie. Die Familie Dinh serviert europäische und asiatische Spezialitäten. Auch Gäste, die nicht Mitglied im OTB sind, sind gern willkommen. In den Räumlichkeiten können bis zu 100 Personen in gepflegter Atmosphäre feiern: Grünkohl- und Spargelessen, Ge-

burtstage, Hochzeiten, Polterabende, Taufen, Konfirmations- und Kommunionsfeiern oder auch Betriebsfeste. Geboten wird zum Beispiel ab 20 Personen ein 7-Gänge-Menü zum Sattessen für sage und schreibe 12,90 Euro. Ab 15 Personen gibt es jetzt saisonal Grünkohl zum Sattessen mit Suppe und Nachtsch für 15,90 Euro.

Für Planung und Terminabstimmung einfach Herrn Dinh unter der Telefonnummer 0441/53505 oder 0157/32737288 anrufen.

Bereit für viele Aufgaben

Seit September steht Saskia Kopp-Lührs (21) in ihrer Tätigkeit beim Bundesfreiwilligendienstes der OTB-Tennisabteilung für vielfältige Aufgaben zur Verfügung. Sie ist ausgebildete Tennisassistentin und ihr nächstes Ziel ist der Trainer-C-Schein. Zu ihren weiteren Hobbys gehören Schwimmen, Skifahren und Segeln. Hinzu kommen natürlich auch Reisen. Ihr berufliches Ziel ist es, nach der Ausbildung zur Physiotherapeutin, in Oldenburg

zu arbeiten. Im Urlaub am Gardasee organisierte Saskia im Sommer ein Tenniscamp. Gute Voraussetzungen, um in die von der Tennisabteilung geplanten Schnupperkurse mit eingebunden zu werden. Umfangreiche Kurse für Jung und Alt werden seitdem von ihr mit Erfolg geleitet. Die Schnupperkurse gelten als Gruppenangebote für Nicht- und Neumitglieder. Auch Wiedereinsteiger nutzen das Angebot als Möglichkeit neue Spiel- oder Doppelpartner zu finden. Saskia ist ein Glücksfall für die OTB-Tennisabteilung.

1. Herrenmannschaft rauscht zur Herbstmeisterschaft

Die laufende Saison stand in der Vorplanung unter keinem guten Stern. Krankheit, Auszeitgelüste und ein geplanter Auslandsaufenthalt stellten die gesamte 1. Herrenmannschaft mit ihrem Startrecht in der Bezirksoberliga in Frage. Erst kurz vor „Abfahrt“ entschieden sich wichtige Leistungsträger für den Verbleib im Team. Ans andere Ende der Welt ist unser Team-Benjamin Mischa dennoch geflogen. Allerdings konnte die Terminplanung so gestaltet werden, dass acht von neun Begegnungen mit unserem Neuseeland-Erkunder ausgetragen werden konnten.

Schon in den ersten Spielen gegen Jever und SWO zeigte das Team, dass es dazugelernt hat. Die Einzel und Doppel wurden zunehmend spielerisch und weniger über den noch immer vorhandenen Kampfgeist gewonnen. Vor den drei Spielen in den Herbstferien stand man mit 8:0 Punkten außerordentlich gut da. Vor allem im Auswärtsspiel gegen die hoch gehandelten Borssumer zeigten alle Sechs starke Leistungen und fuhren einen folgerichtigen Achtungserfolg ein. Gegen Rechtsupweg, Remels und Westerstede gelang dann ein Lauf, der fast unheimlich war. 27 Siege und dabei nur eine Niederlage

beschleunigten den Zug auf ein Tempo, das erst im Spiel gegen den Hundsmühler TV etwas abgebremst wurde. Erstmals wurde nur ein Zähler mitgenommen, der in Anbetracht des Spielverlaufs kein Beinbruch war.

Mit 15:1 Punkten war die Mannschaft nun voll auf Herbstmeisterschaftskurs, der in einem hart erkämpften Sieg in Bümmerstede erfolgreich zu Ende gefahren wurde. „Seitdem unsere Erfolgstrainerin Nane Hofmann die Jungs einmal wöchentlich ins Schwitzen bringt, spielen die meisten gleich viel besser“, sieht Michael Köhler einen wesentlichen Grund für die ansteigende Formkurve. Und genau diesen erarbeiteten Leistungsanstieg gilt es bis zum Start der Rückserie zu kon-



Die 1. Herren-Mannschaft (stehend von links): Leon Buss, Tim Woriescheck, Simon Buss und Vincent Liebert. Vorn (von links): Mischa Kalettka, Malte Plache

servieren. „Wir wissen um unsere Stärken und lassen uns nicht aus der Ruhe bringen. Schritt für Schritt werden wir weiter an uns arbeiten und dann schauen wir, was am Ende dabei heraus kommt“, blickt die etatmäßige Nummer zwei, Vincent Liebert, zuversichtlich in Richtung 2014.

Malte Plache

Aktuelles vom Tischtennis im OTB in Stichworten

- ▶ Abteilung weiter erfolgreich
- ▶ Sechs Jugendmannschaften bilden gute Basis
- ▶ Mädchengruppe der Jugend mit zwei Mannschaften
- ▶ Jugendtrainerteam einzigartig in Oldenburg
- ▶ 1. Damen erleben Höhenflug in der Bezirksliga Nord
- ▶ 1. Herren ohne Niederlage Herbstmeister der Bezirksoberliga
- ▶ 2. Herren auf Relegationskurs
- ▶ 3. Herren mit gutem Klima und ohne Sorgen nach unten
- ▶ 4. Herren als Aufsteiger mit neuer Mannschaft gut in der Mitte
- ▶ 5. Herren etablieren sich in der 1. Kreisklasse
- ▶ 6. Herren, die „jungen Wilden“, müssen zur Rückserie zulegen
- ▶ 7. Herren sind auf einem Relegationsplatz nach oben
- ▶ 8. Herren kommen zur Rückserie sicher aus dem „Quark“
- ▶ 9. Herren: die „Legionäre sind heiß“ auf Aufstieg
- ▶ 10. Herren trainieren nach Punkten

Michael Köhler

Lars Lobers holt erstmals den Kreismeistertitel

Bei den Kreismeisterschaften, die in diesem Jahr in freundschaftlicher und harmonischer Atmosphäre von Tura 76 Oldenburg ausgerichtet wurden, errang Lars Lobers erstmals einen wirklich bemerkenswerten Erfolg für den Oldenburger Turnerbund. In der Herren-C-Klasse (Bezirksklassenspieler) gewann er als Teammitglied der 2. OTB-Herrenmannschaft souverän den Titel eines Kreismeisters. Dies ist der bisherige Höhepunkt einer außerordentlich positiven Entwicklung: Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung, lieber Lars!

Weitere Gratulationen für OTBer waren bei den Kreismeisterschaften im Erwachsenenbereich angesagt: Im Einzel der Herren-E-Klasse holte sich Michael Seidler den Titel und belegte gemeinsam mit Oleg Maurer

auch in der Doppel-Konkurrenz den ersten Platz.

Gleich drei Damen des OTB nahmen an der Kreismeisterschaft teil. Bei einer geringen Beteiligung wurde nach dem System: jede gegen jede gespielt. Hierbei erreichte Heike Fleßner den 3. Platz. Sie konnte dieses Mal gegen Christiane Falk gewinnen, aber noch erwähnenswerter ist ihr Sieg gegen eine Jugendspielerin mit langen Noppen. Heike behielt die Nerven und siegte.

Christiane Falk gewann zwar nach langer Zeit einmal wieder gegen ihre Vereinskameradin Anita Schwett, erreichte aber insgesamt nur den 5. Platz. Anita hingegen landete auf dem 4. Platz und wurde im Doppel mit ihrer Partnerin Gabi Voßmann (TuS Bloherfelde) sogar Zweite und Vize-Kreismeisterin.

**Christiane Falk, Kohei Ishizaki
und Michael Seidler**

Tischtennis ist auch etwas für Mädchen

Seit längerer Zeit ist es wieder gelungen, in Oldenburg mit einer Kreisliga einen Tischtennis-Spielbetrieb für Mädchen zu etablieren. Der OTB meldete gleich zwei Mannschaften. Und so startete für 7 von 11 Mädels die erste Punktspielsaison. Die erste Mädchenmannschaft war nach einem grandiosen Saisonstart Mitte November mit 6:0 Punkten noch ungeschlagen. Das Team um die Topspielerin Anna-Lena Beske hat sich vorgenommen, mit viel Spaß möglichst lange um die Meisterschaft mitzuspielen.

Die zweite Mädchenmannschaft überzeugt mit unermüdlichem Kampfgeist. Obwohl sie noch keinen Punkt auf ihrem Konto verbuchen konnten, lassen sich die Mädels nicht unterkriegen. Rebekka, Lena und Merle lernen als jüngstes Team der Liga viel dazu, und wer weiß, vielleicht können sie ja irgendwo doch noch einen Punkt ergattern.

Ein schöner Erfolg war die Teilnahme von Lena Havekost bei den Bezirksmeisterschaften der Schülerinnen B. Dort wurde sie mit zwei Siegen Gruppenzweite. Ebenfalls dabei waren Pia Lechtenböcker und Lieske Onkes in der Schülerinnen A-Klasse. Pia kämpfte sich ebenfalls bis in die K.O.-Runde vor und im Doppel erreichten beide das Viertelfinale. In der Schüler-Kreisliga sind beide als Doppel 1 noch ungeschlagen. Und auch im Einzel hat Pia Lechtenböcker im oberen Paarkreuz noch kein Spiel verloren. Dies hat zu einem Punktestand von 6:0 beigetragen.

Also Mädels, ihr seid super, es macht immer sehr viel Spaß mit euch zu trainieren. Ich bin wirklich stolz auf Euch!

Nane Hofmann



Spielen in der Bezirksklasse (von links): Tim Hedden, Johannes Neese, Tarik Stiefs und Florian Humbert.

In der Jugend-Abteilung des OTB steckt noch viel Potenzial

Zur neuen Saison wurde die Jungenmannschaft des OTB in die Bezirksklasse zurückgezogen, da die komplette Mannschaft der vergangenen Saison in den Herrenbereich aufgerückt ist. Dass das Team mit Tarik Stiefs, Florian Humbert, Johannes Neese und Tim Hedden im ersten Jahr auf Bezirksebene vor einer sportlichen Herausforderung steht, war vor Saisonbeginn bereits klar, doch es konnten trotz des aktuellen 10. Platzes bisher drei Punkte gewonnen werden und der Abstand zu den Nichtabstiegsrängen bleibt gering.

Eine „gemischte“ 1. Schüler-Mannschaft mischt in der Kreisliga ganz oben mit. Jören Boll, Pia Lechtenböcker, Luis Wildenhain und Lieske Onkes zeigen schon ziemlich souverän, was sie in den vergangenen Jahren gelernt haben. Mit nur drei abgegebenen Einzelspielen befand sich die 2. Schüler-Mannschaft mit Justus Lechtenböcker, Arkadius Rüsing, Tom Hofmann, Pepe Deimann und Johannes Zimmermann ungeschlagen an der Tabellenspitze der Kreisklasse. Nicht viel schlechter schneidet auch die 3. Schüler-Mannschaft ab, die in der Besetzung Sebas-



Die 3. Schüler (von links): Benno Kuhlmann, Paul Havekost, Felix Grewing, Ben Schmidt und Sebastian Pfeifer.

tian Pfeifer, Felix Grewing, Benno Kuhlmann, Paul Havekost und Ben Schmidt bisher nur eine Niederlage im vereinsinternen Spiel gegen die 2. Mannschaft einstecken musste und ansonsten die Halle immer als Sieger verließ. Mit dieser guten und schnellen Entwicklung der Kinder konnte noch vor wenigen Monaten niemand rechnen und man darf sehr gespannt auf die Rückrunde sein.

Bei den Kreismeisterschaften konnte der OTB bedauerlicherweise in diesem Jahr keinen einzigen Teilnehmer bei der männlichen Jugend melden, nachdem in den vergangenen drei Jahren der Sieger jeweils aus der Abteilung kam (2012 und 2011 Jan-Philipp Berger und 2010 Tobias Steinbrenner). Umso erfreulicher war es, dass in den jüngeren Klassen eine positive Tendenz zu sehen ist. Arkadius Rüsing erreichte bei seinem zweiten Wettkampfturnier überhaupt den 2. Platz bei den Schülern B und sicherte sich die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften.

Gleich zwei Titel gab es bei den C-Schülern. Mit nur einem Satzverlust im gesamten Turnierverlauf wurde Justus Lechtenböcker Kreismeister im Einzel und auch im Doppelwettbewerb blieb er mit seinem Mannschaftskollegen Tom Hofmann ungeschlagen.

Hiroki Ishizaki

Anfängertraining und „Talent-Gruppe“

Die systematische Ausbildungsarbeit in der TT-Jugendabteilung trägt auf vielen Ebenen Früchte. Mehrere Jugendliche beendeten erfolgreich ihre Trainerausbildung und ergänzen das Trainerteam des OTB im Jugendbereich. Hierdurch wird es möglich, auf systematische Weise in mehreren verschiedenen Gruppen zielgerichtet Trainingsangebote in der immer mehr gewachsenen Jugendabteilung zu machen. Die Koordination liegt in den bewährten Händen von Hiroki und Kohei Ishizaki.

Ein spezifisches Anfänger-Training mit einer Gruppe von in der Regel 10 bis 12 Teilnehmern leitet Simon Buss seit etwa zwei Jahren. Seit dem Sommer wird er vom „frisch gebackenen“ Trainer Patrick Billu unterstützt. Jeweils montags und freitags gibt es die Möglichkeit, mitzumachen. Jeder Jugendliche, egal welchen Alters, der Lust hat, einmal Tischtennis auszuprobieren, ist herzlich willkommen: Hier steht der Spaß im Vordergrund und es gibt immer wieder neue Übungen „rund um die Platte“. Ebenfalls ihren Trainererschein gemacht haben die OTBer Igor und Oleg Maurer.

Unter der Leitung eines ausgewiesenen Trainers konnte eine kleine „Talent-Gruppe“ etabliert werden, in der einige Jugendliche, die rasche Fortschritte gemacht haben und zuweilen „nicht genug bekommen können“ vom Tischtennis, gezielt gefördert werden. Lutz Hofmann bietet dankenswerter Weise dieses „Spezial-Training“. Die kleine Gruppe ist jederzeit offen für Jugendliche, die Lust haben, noch intensiver zu trainieren und sich in ihrem Sport auch in Wettkämpfen zu engagieren.

Kurt Dröge

Einladung zur Jahres-Versammlung

der Wanderabteilung des Oldenburger Turnerbundes am Mittwoch, 29. Januar 2014, 16 Uhr, im OTB-Heim Haarenufer bei Luise und Klaus Becker.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters über das Wanderjahr 2013, ggfs. ergänzt um Beiträge der Leiter der Seniorenwandergruppe, der Sonntagswandergruppe und des WGC mit anschließender Aussprache
3. Vorstellung der Wanderfahrt 2014 durch Hans-Martin Schutte
4. Wahlen der Delegierten der Wanderabteilung
5. Verschiedenes
 - ▶ Mitgliederentwicklung in den einzelnen Gruppen (Werbung im Verein)
 - ▶ Erscheinungsbild der Wanderabteilung in OTB-Mitteilungen und Internet
 - ▶ Finanzbedarf für das Jahr 2014



Luise und Klaus Becker werden uns im OTB-Heim am Haarenufer – wie im vergangenen Jahr – mit Kaffee und Kuchen bewirten. Damit entsprechend geplant werden kann, bitte ich um Anmeldungen – ggfs. auch über die Leiter der Wandergruppen – bis zum 22. Januar 2014. Darüber hinaus bitte ich im Hinblick darauf, dass nach der Änderung der OTB-Satzung sämtliche Delegierte neu gewählt werden müssen, um rege Beteiligung an der Jahresversammlung.

Manfred Rowold



Die OTB-Senioren sind wieder auf Wanderschaft

Die Senioren des Oldenburger Turnerbundes treffen sich auch im 1. Quartal 2014 wieder regelmäßig am Dienstagnachmittag zum Wandern auf interessanten Wegen im näheren Umkreis der Stadt Oldenburg.

Gestartet wird in der Regel an einem Ort, von

wo die Männer einen Rundweg von 4 bis 5 Kilometern gemütlich laufen können. Der Treffpunkt ist so gewählt, dass er entweder zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit einem Bus der VWG oder WEB erreicht werden kann. Zum Abschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Vorträge von Dit und Dat runden das Ganze ab.

In der Gruppe A („Große Gruppe“) gehen auch Wanderer des WGC bei den Senioren mit. In der Gruppe B („Kleine Gruppe“), sind nur Seniorenwanderer, da dann auch der WGC unterwegs ist. Gäste sind zu den Wanderungen stets willkommen. Angeben sind das Ziel, der Treffpunkt zum Start und die Wanderstrecke (Änderungen vorbehalten).

► **Koordination und Planung:**

Hajo Gerdes, Tel.: 04 41 / 7 13 12, und
Heyko Buss Tel.: 04 41 / 1 33 39

► **Januar 2014**

Dienstag, 7. Januar (Rundweg): Gruppe A; Oldenburger Yacht-Club, Sophie-Schütte-Str. 22, Tel.: 0441/ 12973; 14 Uhr, Schleuse Küstenkanal, Bus: VWG Linie 340 ab ZOB, 13.38 Uhr, bis zur P+R Haltestelle Olantis-Bad, Marschweg; Osterburger Kanal, Weg zur Hunte, Huntebrücke, links der Hunte bis zur Schleuse, Sophie-Schütte-Str. (rund 4,5 Kilometer)

Dienstag, 14. Januar (Rundweg): Gruppe B; OTB-Heim Haarenufer; 14 Uhr, OTB-Heim; Dobbenteiche, Everstenholz, Schloßgarten, Theaterwall (rund 4 Kilometer)

Dienstag, 21. Januar (Rundweg): Gruppe A; Tourist Hotel Ofen, Tel.: 0441/69091; Haltestelle Ofen, 14.10 Uhr, VWG Linie 310 ab ZOB, 13.47 Uhr; Bloher Pad, Förster Weg, Drögen-Hasen-Weg, Karkpad, Alte Dorfstraße, Brokhauser Weg, Tourist Hotel (rund 5 Kilometer)

Dienstag, 28. Januar (Rundweg): Gruppe B; Buntspecht Petersfehn, Tel.: 04486/568; 14 Uhr Haltestelle Bussardweg in Petersfehn, Bus: VWG Linie 309 ab ZOB, 13.30 Uhr, nach Weisung von Peter Holl (rund 4 Kilometer)

Mittwoch, 29. Januar: 16 Uhr, OTB-Heim Haarenufer 9 bei Luise und Klaus Becker, Jahreshauptversammlung der Wanderabteilung

► **Februar 2014**

Dienstag, 4. Februar (Rundweg): Gruppe A; Hof von Oldenburg, Rastede, Tel.: 04402/ 92790; 14.15 Uhr bei der Kirche, Bus: WEB Linie 340 ab ZOB, 13.35 Uhr; Parkwege nach Wahl (rund 4 Kilometer)

Dienstag, 11. Februar (Rundweg): Gruppe

B; OTB-Heim Haarenufer, Tel.: 73477; 14 Uhr ab OTB-Heim; Theaterwall, Schloßgarten, Stadtpark, Schießstand, Everstenholz, Dobbenteiche (rund 4,5 Kilometer)

Dienstag, 18. Februar (Rundweg): Gruppe A; Deutsches Haus, Kirchhatten, Tel.: 04482/ 322; 14 Uhr ab Markt, WEB Linie 270 ab ZOB, 13.35 Uhr; Weg Nr.7, Nr. 12, Nr. 16, Nr. 15, Dingssteder Straße, Deutsches Haus (rund 4,5 Kilometer)

Dienstag, 25. Februar (Rundweg): Gruppe B; Restaurant Möbel Buss, Tel.: 9990 4415; 14.10 Uhr ab Parkplatz Möbel Buss, Haltestelle Oldeweg, Bus: VWG Linie 302 ab ZOB, 13.30 Uhr, Rundgang Tweelbäker See (rund 5 Kilometer)

► **März 2014**

Dienstag, 4. März (Rundweg): Gruppe A; Gaststätte Staschen, Habichtsweg, Tel.: 45705; 14.10 Uhr ab Staschen, Bus: VWG Linie 312, ZOB ab 13.51 Uhr, bis Sandkamp; Eichenstraße, Eingang Utkieik, Rundweg, Ausgang Eichenstraße (rund 4 Kilometer)

Dienstag, 11. März (Rundweg): Gruppe B; Etzhorner Krug, Tel.: 3616700; 14 Uhr ab Etzhorner Krug, Bus: WG Linie 309 ab ZOB, 13.43 Uhr; Fliednerstraße, Hellmskamp, Eilerholtweg, Bergdiek, Sündermannsweg, Botterkamp (rund 4 Kilometer)

Dienstag, 18. März (Rundweg): Gruppe A; Hotel „Zum Pfefferkorn“, Sandkrug, Tel.: 04481/8333; Bus: VWG, Linie 315, ab ZOB 13.25 Uhr; 14 Uhr Mühlenweg; Mühlenweg, Weg Nr. 13, Steile-Wand-Weg (rund 4 Kilometer)

Dienstag, 25. März (Rundweg): Gruppe B; Gaststätte Zur Linde, Tel. 557738; 14 Uhr bei „Zur Linde“, Bus: VWG, Linie 314, ab ZOB 13.38 Uhr bis Wilhelm-Busch-Str.; Schleuse, Achterdiek, Kanalbrücke, Hundsmühler Höhe (rund 4,5 Kilometer)

Sonntagswanderer unterwegs

Alle Wanderwege und Gaststätten sind Vorschläge und können nach Bedarf oder Notwendigkeit abgeändert werden. Jede Wanderung beginnt um 8.30 Uhr an der OTB-Halle, Haarenufer 9. Zu jeder Wanderung werden bei der Strecke A rund 12 bis 14 Kilometer und bei B 8 bis 10 Kilometer gewandert.

► Koordination der Wanderungen:

Hans-Martin Schutte, Tel.: 506531

E-Mail: hihaschutte@t-online.de

Mittwoch, 8. Januar: Wanderliedersingen im OTB-Heim, Haarenufer 9, 16 bis 18 Uhr. Dann jeweils der erste Mittwoch im Monat.

Sonntag, 12. Januar: Müggenkrug, Elsflether Str. 53, Oldenburg, Tel.: 0441/31203; A: Volker Hänßler, B: Clemens Meyer

Sonntag, 26. Januar (Hinweis: Termin der OTB Kohlfahrt): Landhaus Friedrichsfehn, Friedrichsfehner Str. 33, Edeweicht, Tel.: 04486/2015; Kohlessen der Sonntagswanderer - Anmeldung erforderlich! A: Dieter Mielenz, B: Matthias Schachtschneider

Mittwoch, 29. Januar: 16 Uhr; OTB-Heim Haarenufer 9; Jahreshauptversammlung

Sonntag, 9. Februar. Dorfkrug Hankhausen, Loyer Weg 91-97, Rastede, Tel.: 04402/2242; A: Rudolf Tykiel, B: Anneliese Dobrat

Sonntag, 23. Februar: Bümmersteder Krug, Sandkruger Straße 180, Oldenburg, Tel.: 0441/42615; OL-Utkiek; L 2914 und Stadtplan, A: Hans-Martin Schutte, B: Klas Krüger

Sonntag, 09. März: Querensteder Mühle, Querensteder Straße 13, Bad Zw'ahn, Tel.: 04403/2166, A: Klas Krüger, B: Anneliese Dobrat

Sonntag, 23. März: Schützenhof Kirchhatten, Dingsteder Str. 27, Kirchhatten, Tel.: 04482/92840, A: Heiko Dinklage, B: Clemens Meyer

Wanderplan für den Weit-Geh-Club im OTB

Angegeben sind der Treffpunkt und die Wandergebiete, wobei Änderungen möglich sind. Die Langlöper wandern ab 8 Uhr etwa 20 Kilometer, die Mittelpetter ab 9 Uhr rund 15 Kilometer und die Kurztreter ab 9.30 Uhr rund 10 Kilometer. Im Dezember und Januar starten die Langlöper zu ihren Wanderungen um 8.15 Uhr. Am Nachmittag werden noch gemeinsam fünf Kilometer gewandert.

► **Vortreter:** Dieter Finck, Tel.: 0441/51633 oder 0160/4206097

Dienstag, 14. Januar: Zum Zollhaus, Kleibroker Straße 139, Rastede, Tel. 04402/93610, Rasteder und Hankhauser Moor

Dienstag, 28. Januar: Landgasthaus Brüers, Munderloher Straße 22, Hatten-Munderloh, Tel.: 04482/319, Dingstede, Hornmoor, Grünkohlessen, nachmittags „Generalversammlung“

Mittwoch, 29. Januar: 16 Uhr, Jahreshauptversammlung der Wanderabteilung, OTB-Heim Haarenufer „Bei Luise und Klaus Becker“

Dienstag, 11. Februar: Gaststätte Kemperman, Hauptstraße 59, Großenkneten, Tel.: 04435/97 00-0, Großes Moor, Hageler Höhe

Dienstag, 25. Februar: Querensteder Mühle, Querensteder Straße 13, Bad Zwischenahn, Tel.: 04403/2166, Fintlandsmoor

Dienstag, 11. März: Zum Deutschen Hause, Marktplatz 2, Kirchhatten, Tel.: 04482/9277-0, Um Kirchhatten

Dienstag, 25. März: Sonnenlage, Böseler Straße 384, Wardenburg / Benthullen, Tel.: 04407/83 03, Vehnemoor, Saarländer Weg



Danke . . .

. . . sagen wieder viele OTB-Mitglieder für Glückwünsche zum Geburtstag oder zu anderen Anlässe. Hier Auszüge aus einigen Zuschriften:

Liebe OTB-Freunde, herzlichen Dank für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag. Sie sind gut angekommen und haben mich sehr erfreut. Leider kann ich nicht mehr aktiv mitmachen, aber ich bleibe Euch immer verbunden. Schöne Grüße! **Herbert Mehrens**

Danke für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag. Ich habe mich darüber sehr gefreut, ebenso über das informative Buch über die Geschichte des Vereins. Man wundert sich immer wieder, wie ein großer Verein sich um seine Mitglieder kümmert. Herzliche Grüße! **Wilhelm Janßen**

Lieber OTB! Wie alljährlich habe ich mich über die Glückwünsche zu meinem Geburtstag sehr gefreut und bedanke mich dafür. Ich gehe nach wie vor in „meine“ Rücken- und Schultergymnastik und habe Freude an der Bewegung. Herzliche Grüße! **Helga Rhode**

Lieber OTB! Die guten Wünsche, die regelmäßig und pünktlich eintreffen, machen immer wieder Freude. Das Buch über den Oldenburger Turnerbund finde ich sehr interessant. Ich habe schon viel darin gelesen. Ich bedanke mich sehr herzlich! **Hildegard von Derenthall**

Vielen Dank für die herzlichen Glückwünsche zu meinem 60. Geburtstag. Über das Buchpräsent „150 Jahre Oldenburger Turnerbund“ habe ich mich ebenfalls sehr gefreut! Viele Grüße von **Edo Sanders**

Lieber OTB, Magdalena und ich bedanken uns ganz herzlich für die lieben Geburtstagsgrüße und die beiden Bücher „150 Jahre Oldenburger Turnerbund“. Da wir zusammen auch 150 Jahre erreicht haben, werden wir mit besonderem Interesse lesen, was sich im OTB in den vergangenen 150 Jahren getan hat. Mit freundlichen Grüßen

Magdalena und Werner Kothe

Ganz herzlich möchte ich mich für die Glückwünsche und das Buch zu meinem Geburtstag bedanken. Ich habe mich sehr gefreut, auch über die Grüße von Klaus Kertscher an mich und meinen Mann und er erwidert sie hiermit aufs herzlichste. **Hilke Hoedtke**

Lieber OTB, lieber Vorstand! Über die Glückwünsche zu meinem diesjährigen Geburtstag habe ich mich – wie jedes Jahr – sehr gefreut. Es ist schon etwas ganz Besonderes, dass die Führung eines Sportvereins in dieser Weise zeigt, wie nicht nur die Mitglieder wie ich mit dem Verein verbunden sind, sondern eben auch die Vereinsführung mit seinen Mitgliedern. Der OTB ist seit vielen Jahren mein sportliches zu Hause. Durch ihn habe ich viele gute Kontakte und einige Freunde gewonnen. Herzliche Grüße **Uwe Otterbach**

Liebe Sportfreunde, herzlichen Dank für die Geburtstagsgrüße und „150 Jahre OTB“. Ich freue mich auf die nächsten 25 Jahre (!!)

Sport, Wohlfühlen und Sportkameradschaft in unserem OTB. **Hans-Jörg Pöhler**

Am 27. August haben viele Menschen an mich gedacht und das auch in Wort und Schrift zum Ausdruck gebracht. Ich möchte auf diesem Wege danke schön sagen, weil ich diesen Ausdruck der Achtung und Beachtung als sehr angenehm und wohlthuend empfunden habe. In dem mich geprägten „OTB-Baum“ sind immer noch winzige Haarwurzeln vorhanden, und ich spüre durch den Geburtstagsgruß, dass sie auch vom OTB gepflegt werden. Danke! Ihr **Werner (Teddy) Ahlers**

Liebe OTB-Freunde, wie in jedem Jahr kamen die lieben Wünsche zum Geburtstag bei mir an, obwohl ich ja im Augenblick nicht aktiv dabei bin. Vielleicht ändert sich das ja doch noch einmal. Das würde mich natürlich freuen. Aber ich fühle mich trotzdem dem OTB verbunden. In Dankbarkeit **Greta Adolph**



Zusammen mit den Angehörigen betrauern wir den Tod von Hans-Jürgen Voigtländer, der am 1. Oktober im Alter von 71 verstorben ist. 79 Jahre alt wurde Alfred Bree, gestorben am 29. Oktober. Im Alter von 89 Jahren verstarb Karl-Heinz Onken am 31. Oktober.

Tief betroffen hat uns Anfang November die Nachricht vom plötzlichen Tod unserer Übungsleiterin Karin Meinke. Karin gehörte erst seit dem vergangenen Jahr unserem Team „Gesundheitssport“ an.

Wir werden den Toten ein ehrendes Andenken bewahren.

1859

OTB — Fa. Munderloh

beide im gleichen Jahr gegründet — beide attraktiv und leistungsstark

Wir sind kompetent für

Fahrräder, Regenkleidung, Nähmaschinen

Citroen-Automobile

(im Betrieb Nadorst)

Auswahl, günstige Preise, fachm. Service

Munderloh

Lange Straße 73 · Mottenstraße 20  · Telefon 276 11

Oldenburg-Nadorst: Kreyenstraße 6 · Telefon 9 33 88 - 0 (Citroen)

Verdienstkreuz für OTB-Archivar Matthias Schachtschneider

Der Archivar des Oldenburger Turnerbundes, Matthias Schachtschneider, ist mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet worden. Gewürdigt wurde damit von Bundespräsident Joachim Gauck das Engagement Schachtschneiders als Lokal- und Sporthistoriker, aber auch als Kommunalpolitiker.

„Zu Recht wird damit deine herausragende Leistung als Lokal- und Sporthistoriker gewürdigt. Durch dein unermüdliches Recherchieren und Schreiben hast du Erinnerungen von bleibendem Wert geschaffen“,

heißt es in einem Glückwunschsreiben der OTB-Vorsitzenden Beate Bollmann.

Schachtschneider ist Autor zahlreicher sportgeschichtlicher Chroniken von Oldenburger Sportvereine und auch Verfasser der OTB-Chronik „150 Jahre Oldenburger Turnerbund“ sowie mehrerer Bücher zur Geschichte von Oldenburger Stadtteilen.

Zu seinen bisherigen Ehrungen zählen unter anderem der Dr.-Bernhard-Zimmermann-Preis des Niedersächsischen Instituts für Sportgeschichte (2007) sowie die Verleihung der Sportplakette durch die Stadt, ebenfalls im Jahr 2007. Der Oldenburger Turnerbund zeichnete Matthias Schachtschneider mit der silbernen Leistungsnael aus.

Vielen Dank für den Geburtstagsgruß, über den ich mich sehr gefreut habe. Meine Frau und ich haben uns nach unserer schönen Zeit in Kassel nicht zuletzt auch durch den OTB wieder in Oldenburg eingelebt. Nach wie vor finden wir die Tennisanlage am Osterkampsweg attraktiv; darüber hinaus kann ich den WGC für Ruheständler nur empfehlen. Es grüßt herzlich Ihr

Friedrich Ristow

Sehr herzlich bedanke ich mich beim OTB für die Glückwünsche und das interessante Buch zu meinem Geburtstag! Mit freundlichen Grüßen

Annette Buck

Allen OTB-Mitgliedern, die mir so lieb zu meinem Geburtstag gratuliert haben, danke ich sehr herzlich. Ich freue mich in jedem Jahr über die vielen guten Wünsche. Eure

Brigitte Hugk

Lieber OTB, herzlichen Dank für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag und den tollen Band „150 Jahre OTB“. Ich habe mich sehr darüber gefreut. Herzlich Ihr

Rudolf Daum

Für das freundliche Gedenken zu meinem Jubiläum möchte ich mich auf diesem Wege herzlich bedanken. Zwar bin ich nicht mit der OTB-Familie groß geworden, fühle mich aber seit Jahren als Wanderer im WGC gut aufgehoben und hoffe, dass es mir noch eine gewisse Zeit möglich ist, mitzuhalten. Für die interessante Broschüre ebenfalls ein Dankeschön, hilft sie doch, die Kenntnis über die Arbeit des OTB zu vertiefen.

Markus Müller

Geschrieben oder angerufen haben unter anderen auch Helga Brandt und Marlis Asmusen.

Wir setzen uns
ein für Sport
und Ihre Gesundheit!

Weser-Ems-Apotheke

Donnerschwer Str. 168 - 26123 Oldenburg

Inh. Dr. A. Pfeifer

- Für Sie aktiv seit über 50 Jahren -

Tel.: 0441 81166 Fax: 0441 9849787

www.weser-ems-apotheke.de



Dobben-Apotheke

Dr. Gabriele Röscheisen-Pfeifer, e.Kfr.

Hindenburgstraße 23 - 26122 Oldenburg - Tel. 776296

BIRKEN-APOTHEKE

Dr. Gabriele Röscheisen-Pfeifer

Bümmersteder Tredde 139 * 26133 Oldenburg * Tel. 0441/42397

SONNEN APOTHEKE

IHRE BERATER-APOTHEKE

Anke Böhmen & Karin Zweigle OHG · Eichenstraße 17 · 26131 Oldenburg
Telefon 04 41 / 5 11 54 · Fax 04 41 / 59 29 20 · info@sonnen-apotheke-oldenburg.de
www.sonnen-apotheke-oldenburg.de

MARIEN APOTHEKE

IHRE BERATER-APOTHEKE

Anke Böhmen & Karin Zweigle OHG · Marienstraße 1 · 26121 Oldenburg
Telefon 04 41 / 1 40 15 · Fax 04 41 / 2 75 38 · info@marien-apotheke-oldenburg.de
www.marien-apotheke-oldenburg.de

Oldenburger TB
Haareneschstraße 70
26121 Oldenburg PVSt
ZKZ H3393
Entgelt bezahlt
Deutsche Post AG



Wenn der Nikolaus beim Oldenburger Turnerbund gewesen ist, dauert es nicht mehr lange bis zum Weihnachtsfest! In diesem Jahr kam er schon am 1. Dezember, dem 1. Adventssonntag, um die Kinder in der OTB-Halle am Haarenufer zu besuchen. Zuvor konnten sich aber auch in

der Haarenesch-Halle Kinder ab 12 Jahren bei Boulderwand mit Kletternetz sowie auf Waveboards und Xliern vergnügen. Vor dem Besuch des Mannes im roten Mantel tobten die jüngeren Kinder am Haarenufer nach Herzenslust in einer vielfältigen Bewegungslandschaft. Foto: kn

Geschenk gesucht? – Ein Platz im OTB-Zeltlager Selker Noor!

Gleich zu Beginn der Sommerferien 2014 findet vom 31. Juli bis 11. August 2014 das 29. OTB-Zeltlager am Selker Noor statt. Die Kosten betragen 300 Euro für OTB-Mitglieder und 325 Euro für Nichtmitglieder. Für Geschwisterkinder gibt es einen Nachlass von 40 Euro für das 2. Kind, von 60 Euro für das 3. Kind und 80 Euro für das 4. Kind. Darin enthalten ist ein einheitliches Taschengeld in Höhe von

10 Euro. Eine Anmeldung unter dem Weihnachtsbaum ist ein ideales Geschenk – das Beste, was Eltern ihren Kindern schenken können! Anmeldeschluss ist am 28. Februar 2014. Infos und Anmeldeformulare bei Reinhard Haß (reinhard-hass@t-online.de) oder unter Telefon 0441/9491579, in der OTB-Geschäftsstelle sowie auf der Internetseite: www.zeltlager.oldenburger-turnerbund.de